

BIKHi

- KONJUNKTUR-PAKET II 2009
- MESSEVORSCHAU: INTERMAT
- BAU: TRAKTOREN UND KIPPER
- TRAKTOREN: REIFEN + ZUBEHÖR

■ BAUMASCHINEN ■ KRANE ■ HEBETECHNIK ■ kran-und-hebetechnik.de



ePaper

Nun kommen die...
TRAKTOREN



ZWEI UND ZWEI MACHT EINS
Zwei Mal Brückenabriss, zwei Mal Montage von Ersatzbrücken – und eine Vollsperrung. Die Privat-Public-Partnership A1-Mobil hat auf der Hansalinie ein weiteres Mal die Nacht zum Tage gemacht – und die BKH-Redaktion war direkt vor Ort.



FRANZÖSISCHES FRÜHLINGSGEFÜHL
Die Erwartungen sind hoch: Wie wird sich die Baufachmesse Intermat in Paris angesichts des schwierigen Umfeldes schlagen? Zahlreiche Aussteller haben eine Reihe von Neuheiten angekündigt – eine Vorschau in dieser Ausgabe.

● ● ● **EDITORIAL**

Die Zukunft kann kommen.....3

● ● ● **TIPPS UND TRENDS**

Neuer Mann für den Vertrieb
 Lars Merx verstärkt Tirre-Krantechnik in Deutschland.....6

Fahren mit Ausweis
 Kaimann-Mitarbeiter absolvierten
 Baumaschinen-Fahrausweis.....8

● ● ● **JOBREPORT**

Zwei und Zwei macht Eins
 Rückbau von Autobahnbrücken bei gleichzeitiger
 Montage von Ersatzquerungen.....10

● ● ● **INTERMAT 2009**

Französisches Frühlingsgefühl
 1500 angemeldete Aussteller für die Intermat in Paris....18

Vieles neu macht der April

Liebherr-Premieren zur Intermat 2009 in Paris24

Weltpremiere an der Seine

Ruthmann will zur Intermat neues
 Modell T 470 präsentieren.....30

Gemeinschaftlich größer

Wirtgen Group zeigt auf der Messe
 Programmquerschnitt.....32

Rundes Programm zur Intermat

New Holland Construction mit umfassendem
 Messeauftritt in Paris.....36

Junge Talente gesucht

IPAF will auf der Intermat Nachwuchs
 für Höhenzugang begeistern38

Öfter mal was Ungewöhnliches

Manitowoc stellt neue Krane in Paris vor.....40



24

VIELES NEU MACHT DER APRIL

Natürlich ist auch Liebherr mit einem Programmquerschnitt auf der Intermat vertreten. Wir stellen die wichtigsten Neuheiten in der vorliegenden Ausgabe vor.



46

HINTERM HORIZONT GEHT'S WEITER

Mit einer ausgesprochen langen Angelegenheit startete Schwerlastspezialist Universal Transporte aus Paderborn ins neue Jahr. So galt es, eine mehr als 60 m lange Butankolonnie zu transportieren.



54

HIER HOL ICH DICH MIT MEINEM TRAKTOR AB

Matsch und mooriger Untergrund viele Baustellen verlangen von Mensch und Maschine Höchstleistungen. Wo Lkw nicht mehr weiterkommen, gewinnen zunehmend Traktorgespanne an Boden. Wir waren bei einem Naturschutzprojekt dabei und stellen Hersteller entsprechender Equipments vor.

Spectrum geht auf Sendung HBC mit zahlreichen Neuheiten auf der Intermat44	Marktübersicht Raupentraktoren.....64
● ● ● SCHWERLASTVERKEHR	Marktübersicht Kipper66
Hinterm Horizont geht's weiter Butankolonnie sorgt für 70 m Zuglänge46	Zwei verschiedene Schuhe Traktorreifen für Baustelleneinsätze.....70
Programm-Vorschau Goldhofer mit vier Highlights auf der Mawev Show.....48	Marktübersicht Reifen.....72
Premieren-Gäste in Karlsruhe Broshuis beteiligt sich mit Produkten an erster NUFAM...50	● ● ● SIGNALTECHNIK UND WIEGESYSTEME
Operation am geladenen Bagger Seminarprogramm zur Ladungssicherung von Evers.....52	Ausgewogene Ansichtssache Rundum Baustellensicherheit und -komfort.....74
● ● ● TRAKTOREN IN DER BAUBRANCHE	Marktübersicht Signaltechnik.....76
Hier hol ich Dich mit meinem Traktor ab Traktoren in der Baubranche54	Marktübersicht Wiegetechnik78
Marktübersicht Traktoren60	Umlaufverfahren Tagex bietet Gummiketten-Sortiment.....80
	IMPRESSUM.....80
	HÄNDLERTEIL.....81

1500 angemeldete Aussteller
für die **INTERMAT** in Paris



Zwei Monate vor der Veranstaltung kündigen sich für die Intermat 2009 nach Hoffnungen der Organisatoren Rekordergebnisse an. Damit sind die Vorzeichen für die Veranstaltung vom 20. bis zum 25. April 2009 auf mehr Aussteller und Besucher gestellt.



Französisches

FRÜHLINGS- GEFÜHL

Steigende Rohstoffpreise, Überschuldung, weniger Ausschreibungen und Stellenangebote usw. – seit Beginn des Jahres werden die Folgen der Finanzkrise, die die USA seit mehr als einem Jahr schüttelt, an der sich abschwächenden Konjunktur im Bereich Hoch- und Tiefbau spürbar. Doch von einer Rezession im Hoch- und Tiefbau zu sprechen würde wohl zu weit gehen, konnte die Baumaschinenbranche doch in den vergangenen sieben Jahren mit Rekordergebnissen im Jahr 2007 ein bemerkenswertes Wachstum verzeichnen.

Zur Messeauflage 2009 werden Länder mit großem Entwicklungspotenzial wie etwa Tunesien, Marokko, Algerien, Südafrika und China, aber auch Indien, die Vereinigten Arabischen Emirate und Brasilien erwartet, die sich auf der Intermat über die neuesten Markttrends und -innovationen informieren wollen. Diese Regionen sind weniger stark vom gegenwärtigen Konjunkturrückgang betroffen und verfolgen ehrgeizige Bauvorhaben – etwa im Rahmen der Fußballweltmeisterschaft 2010 in Südafrika oder der Weltausstellung 2010 in Shanghai (China). Daneben soll in Zukunft eine Autobahnbrücke Katar und Bahrain ver-



VOLLES HAUS: Für die Veranstaltung Ende April erhoffen sich die Organisatoren der Intermat neue Rekordzahlen bei Teilnehmern und Besuchern.

VERGLEICHE ERWÜNSCHT: Zu den eindeutigen Pluspunkten der Fachmesse zählt die praxisnahe Demonstration ausgesuchter Maschinentypen mit den jeweiligen Anbaugeräten.





PROGRAMMÜBERSICHT: Zu den Teilnehmern der Intermat 2009 gehören zahlreiche namhafte Baumaschinenkonzerne mit ihrem Produktquerschnitt.

binden, und in Indien gibt es zahlreiche Projekte zum Ausbau des Straßennetzes sowie städtebauliche Vorhaben.

Um der Nachfrage der Aussteller zu begegnen, wird sich die Intermat 2009 über das gesamte Ausstellungsgelände Paris Nord Villepinte erstrecken und erstmals auch die Halle 2 in Anspruch nehmen. „Mit der Erweiterung der Ausstellungsfläche auf Halle 2 bestätigt sich das erwartete Wachstum, sodass man für die Messeauflage 2009 mit bisher unerreichten Rekordzahlen rechnen kann“, gibt sich Messeleiterin Maryvonne Lanoë optimistisch.

Zubehör und mehr

Ergänzend zu den traditionell auf der Intermat vertretenen Branchenzweigen rückt die Messe Sparten mit großem Entwicklungspotenzial ins Rampenlicht, etwa die Bereiche „Ausrüstungen, Komponenten und Zubehör“ und „Hebezeuge“. Dies gilt auch für die Sparte „Bergbau und Steinbrucharbeiten, Bohrungen und Tiefbohrungen“: Zum ersten Mal präsentieren sich die internationalen Berufsverbände der Branche in einem gemeinsamen Mesesdorf. Daneben wurde ein speziell auf die Branche abgestimmtes Veranstaltungsprogramm konzipiert: So besteht im Vorfeld der Messe die Gelegenheit, verschiedene Steinbrüche zu besuchen, außerdem gibt es ein Sonderprogramm für Einkäufer dieses Bereiches.

Sicher
heben
-
leicht
bewegen!

Wollen Sie Maschinen heben und bewegen ?



Dann mit den richtigen, in Deutschland hergestellten Werkzeugen: Machen Sie es sich leicht mit unseren **ECO-Jack** Maschinenhebern und **ECO-Skate** Transportfahrwerken. Den idealen Helfern beim innerbetrieblichen Maschinen- und Gerätetransport.



Beispiel:
iX40L und iX40S mit 80.000 kg
Gesamttraglast und HTS Polyurethanrollen.
i-Serie Fahrwerke gibt es ab 6.000kg Traglast.

Made
in
Germany

HTS

HTS Hydraulische Transportsysteme GmbH

Ringstraße 28 70736 Fellbach Telefon 0711-3426679-0 Telefax 3426679-99

www.hts-direkt.de info@hts-direkt.de

ECO-Jack®
ECO-Skate®
ACTEK®
...the load moving experts

KSH online

www.kran-und-hebetechnik.de

MAEDA – minikrane weltweit Nr. 1



conmac
INTERNATIONAL

VERKAUF · MIETE · LEASING

www.conmac.de

CONMAC GmbH · 30853 Langenhagen/Han. · Tel.: (05 11) 96 35 20, 0172.5 100 522



Ihr kompetenter
Ansprechpartner für
Hydraulikgreifer

KINTEC Maschinen GmbH
Industriestraße 3
D - 31241 Beseke
www.kintec-maschinen.de
info@kintec-maschinen.de
Telefon +49 (0)5 172-410910



KONTAKTPFLEGE: Einmal mehr bietet der Rahmen der Messe beste Möglichkeiten zur Pflege bestehender und zum Schaffen neuer Kontakte.



PRAXIS IM VORDERGRUND: Auf der kommenden Intermat werden einmal mehr Maschinenvorfürungen die Zuschauer in ihren Bann ziehen.



BEEINDRUCKEND: Selbstverständlich wird sich die Branche auch in diesem Jahr mit zahlreichen Eyecatchern dem Publikum präsentieren.

Geräte für den Mining-Bereich

So werden Maschinen für den Bergbau unter und über Tage, zur Aufbereitung von Kohle, Erzen und anderen Mineralen, für Steinbrucharbeiten und zur Steinverarbeitung oder auch Maschinen für den Abbau, das Waschen, Zerkleinern und Sortieren von Sand und Steinen zu sehen sein. Darüber hinaus werden Geräte für Bohrungen und Tiefbohrungen für Fundamente und Brunnen oder zur Öl- und Erdgasförderung sowie spezifische Software auf der Intermat präsentiert.

Die Intermat präsentiert ferner Maschinen, die in Müllverwertungs-, Recycling- und Aufbereitungsanlagen zum Einsatz kommen. Ob für die Abbruch- und Recyclingbranche, Straßenbau, Bergbau und Steinbrucharbeiten oder Hoch- und Tiefbau – die Intermat will einen umfassenden Überblick über Maschinen und Ausrüstungen bieten, die im Rahmen einer verstärkten Konzentration auf Aufbereitung und Recycling von Werk- und Baustoffen einsetzbar sind. Auch Abbruchgreifer, -zangen und -scheren, Betonzerkleinerer, Abbruchhämmer, Schrottscheren und -messer werden auf der Intermat von führenden Branchenakteuren präsentiert werden. Last but not least wird sich die Intermat dem Blickpunkt Bergbau und Steinbrucharbeiten/Recycling und Staubbindesysteme widmen. In diesem Bereich werden so Sieb- und Brechanlagen vorgestellt, die das Recyceln und Aufarbeiten von an Abbaustätten und Baustellen anfallendem Material vor Ort ermöglichen sowie verschiedene Wasserbedüsungssysteme, die der Vermeidung von Staubemissionen dienen.

Rekordbilanz für 2008

- System Lift will Vertrieb noch weiter stärken

UNTERNEHMEN. Bereits das Vorjahr hatte mit einem sehr guten Geschäftsergebnis abgeschlossen, aber im Jahr 2008 erreichte die System Lift AG nach jetzt veröffentlichten Zahlen ihren bisher stärksten Umsatz. Um stattliche 23 Prozent stieg der Gesamtumsatz 2008 nun auf rund 190 Mio. Euro. Allein der Umsatz aus der Vermietung von Arbeitsbühnen hatte daran einen Anteil von rund 102 Mio. Euro, was einer Steigerung von 24 Prozent im Vergleich zu 2007 entspricht.

Auch der Arbeitsbühnenbestand ist durch Investitionen von über 36 Mio. Euro im Jahr 2008 auf 6668 Geräte angewachsen. Innerhalb der Kooperation generierte System Lift durch Anmietung und Weitervermietung einen Umsatz von 17 Mio. Euro. Die Mitarbeiterzahl erhöhte sich um fünf Prozent auf 430. Diese Zahlen präsentierte der Vorstandsvorsitzende der System Lift AG Leopold Mayrhofer bei der mit 80 Teilnehmern besuchten Jahresauftakttagung im Schlosshotel Friedewald bei Bad Hersfeld: „Ich freue mich sehr über das hervorragende Ergebnis und bin sehr stolz auf unsere Partnerbetriebe und deren Mitarbeiter.“

Mit Blick auf die Zukunft geht Leopold Mayrhofer davon aus, dass das Ergebnis von 2008 wahrscheinlich nicht wieder erreicht werden kann, da die in anderen Ländern schon spürbare Rezession in diesem und im nächsten Jahr auch Deutschland erreichen werde. „Wir sind aber gut aufgestellt für die Zukunft. Mit unserem Leistungsangebot werden wir auch in einem schärferen Wettbewerb bestehen können“, sagte Leopold Mayrhofer.



Konnte ein ausgesprochen erfreuliches Ergebnis der Kooperation für 2008 verkünden: Leopold Mayrhofer, Vorstandsvorsitzender der AVS System Lift AG.

Foto: System Lift

Drei neue Partner gehören seit Anfang 2009 zur System Lift AG: Mobilift aus Köln, Autokrane Schares aus Bocholt und Arbeitsbühnen Ziegler Lifting aus Aschaffenburg. Damit verfügt die Kooperation nun über insgesamt 60 Partnerbetriebe und über 70 Mietstationen. In der System-Lift-Zentrale in Hannover ist schließlich Martin Schippert als neuer Mitarbeiter zuständig für die Umsetzung des Corporate Designs. Als neues Serviceangebot von der Internetdarstellung über Marketingkampagnen bis hin zur Vereinheitlichung des Marktauftrittes steht Martin Schippert den Partnerbetrieben mit Rat und Tat zur Verfügung.



ARBEITSBÜHNEN

Informieren auch Sie sich darüber, wie Ihr vorhandenes Trägergerät noch vielseitiger in den Anwendungsmöglichkeiten werden kann. Erfahren Sie mehr über das Sparpotenzial und die Flexibilität, die mit Ihrem Radlader, Teelader, Stapler oder Bagger durch die Verwendung unserer Arbeitsbühnen für Schnellwechselsysteme erreicht werden kann.

Nutzen Sie die Gelegenheit und lassen sich von uns oder einem unserer Partner unverbindlich beraten. Nähere Informationen über uns, unsere Produkte sowie unsere Handelspartner in Ihrer Nähe finden Sie im Internet unter www.decker-arbeitsbuehnen.de.



**Kunden wollen keine Produkte,
Sie wollen Lösungen!**

Decker GmbH · Am Schlag 32 · 65549 Limburg
Telefon (0 64 31) 87 57 · Telefax (0 64 31) 2 63 62
info@decker-arbeitsbuehnen.de



**Unser Motto ist
„aus der Praxis für die Praxis“**

LIEBHERR-PREMIEREN zur
INTERMAT 2009 in Paris

VIELES NEU

macht der April



HAUSEIGENER ANTRIEB:
Der neue Raupenbagger R 926
Advanced wird von einem Vier-
Zylinder-Baumaschinenmotor mit
130 kW (177 PS) angetrieben.

Mit einer Vielzahl an Neuheiten aus den unterschiedlichen Konzernsparten will sich Baumaschinenspezialist Liebherr auf der diesjährigen Intermat präsentieren. Dazu sollen neben einem Großdrehbohrgerät insbesondere zwei Vertreter aus dem Bereich der Mobilkrane, Raupenbagger der Generation 6 und das Materialumschlaggerät R 317 Litronic zählen.



◀ **PROGRAMMAUSBAU:** Mit dem neuen Großdrehbohrgerät LB 20, das auf 20 mt Drehmoment ausgelegt ist, erweitert Liebherr die Baureihe reiner Drehbohrgeräte.

▶ **WILL MASS-STÄBE SETZEN:** Der neu entwickelte 350-t-Mobilkran LTM 1350-6.1 von Liebherr ist mit einem 70-m-Teleskopausleger ausgestattet.

Mit dem neuen Großdrehbohrgerät LB 20 präsentiert Liebherr auf der Intermat 2009 ein auf 20 mt Drehmoment ausgelegtes zusätzliches Modell in der Baureihe reiner Drehbohrgeräte. Damit umfasst die so genannte LB-Serie fünf Gerätetypen mit Drehmomenten zwischen 16 und 36 mt. Die LB-Serie soll eine ideale Ergänzung zur bestehenden Liebherr-Palette kombinierter Ramm- und Bohrgeräte, der so genannten LRB-Serie, bilden. Die Konzeption der LB-Serie basiert auf der jahrelangen Erfahrung von Liebherr mit Spezialtiefbauanwendungen und berücksichtigt auch schwerste Anforderungen, die inzwischen an moderne Drehbohrgeräte gestellt werden. Die Geräte der LB-Serie sind für Kelly-, Endlosschnecken- und Doppelkopfbohreinsätze sowie Bodenmischen konzipiert.

Neuer Sechs-Achs-Mobilkran LTM 1350-6.1

Auf der Intermat 2009 präsentiert Liebherr einen neu entwickelten 350-t-Mobilkran auf sechsachsigem Fahrgestell. Der LTM 1350-6.1 bietet mit seinem 70-m-Teleskopausleger ein Plus von 10 m im Vergleich zum Vorgänger LTM 1300-6.1. Mit Y-Teleskopabspannung ist der neue LTM 1350-6.1 nach Aussage von Liebherr der stärkste Sechs-Achser im Markt.

Mit besonders hohen Tragkräften bei lang ausgeschobenem Teleskopausleger ist der LTM 1350-6.1 bestens für die Montage von Turmdrehkränen geeignet. Zusätzliche Traglaststeigerungen resultieren aus der Y-Abspannung, die in vielen Bereichen eine Verdopplung der Tragkraft bewirkt. Der neue Sechs-Achser von Liebherr kann damit Arbeitseinsätze abdecken, die bisher von sieben- oder sogar achtsichtigen Modellen bedient wurden.

Mit einer 78 m langen Wippspitze erreicht der LTM 1350-6.1 eine Hubhöhe von 132 m, also 16 m mehr als sein Vorgänger. So stößt der neue LTM 1350-6.1 auch beim Betrieb mit Gitterspitzen in Bereiche vor, die bisher Mobilkränen höherer Tragkraftklassen vorbehalten waren.

Der neue LTM 1350-6.1 kann die Y-Abspannung in Selbstmontage, also ohne Hilfskran, anbauen. Dazu werden die Abspannböcke jeweils rechts und links vom Teleskopausleger auf Konsolen abgelegt und dann am Anlenkstück des Auslegers angebolzt. Dieses praxisnahe Konzept hat sich bereits beim LTM 1400-7.1 bewährt.

Für den einfachen und wirtschaftlichen Ballasttransport können der Gegengewichtsrahmen mit Nadelverstellwinde und die Grundplatte mit Ballastklötzen als komplettes Paket mit beispielsweise 60 t Gewicht auf einem Tieflader transportiert werden. Bei der Kranarbeit kommen bis zu 140 t Ballast zum Einsatz.

Leistungsstarker Antriebsstrang

Für einen leistungsstarken Fahrtrieb im Unterwagen des LTM 1350-6.1 sorgt ein Acht-Zylinder-Liebherr-Dieselmotor mit 450 kW (612 PS) bei 1900 U/min und einem Drehmoment von 2856 Nm bei 1500 U/min. Die Kraft wird über das Zwölf-Gang-ZF-TC-Tronic-Getriebe auf die Kranachsen übertragen. Zum Anfahren und feinfühligem Rangieren ist ein Drehmomentwandler vorhanden. Als Dauerbremse dient der Intarder, eine ins Getriebe integrierte, verschleißlose Strömungsbremse. Der LTM 1350-6.1 ist mit Druckluftscheibenbremsen ausgerüstet, die Liebherr als erster Hersteller zur Intermat 2006 bei Mobilkränen vorgestellt hat. Scheibenbremsen bieten nicht nur eine höhere Bremsleistung, sondern sind im Vergleich zu Trommelbremsen durch höhere Standzeiten und einen einfacheren und schnelleren Wechsel der Bremsbeläge auch wirtschaftlicher.



VERBESSERTE LEISTUNG: Der neu entwickelte Liebherr-Mobilbaukran MK 88 verfügt im Vergleich zum MK 80 bei unveränderten Transportmaßen über einen größeren Kranaufbau.

Neuer Liebherr-Mobilbaukran MK 88

Geht es nach Liebherr, soll auch der neue MK 88 als Nachfolger des sehr erfolgreichen, nahezu 150-fach ausgelieferten MK 80 in der Vier-Achs-Klasse neue Maßstäbe hinsichtlich Größe, Ausstattung und Leistungsfähigkeit setzen. Im Vergleich zum MK 80 ist der MK 88 bei unveränderten kompakten Transportmaßen mit einem deutlich größeren Kranaufbau ausgestattet. Dadurch konnten die Maximalwerte für die Hakenhöhe bei 45°-Super-Steilstel-



HÖHERE EFFIZIENZ: Der neue Generation-6-Raupenbagger R 916 Advanced ist mit dem Zweikreis-Positive-Control-Hydrauliksystem ausgestattet.

lung auf über 57 m und für die Ausladung auf über 44 m gesteigert werden. Wie der dreiachsige MK 63 und der fünfachsigige MK 100 aus der Baureihe der Liebherr-Mobilbaukrane ist auch der neue MK 88 äußerst kompakt und wendig konstruiert und dadurch prädestiniert für Einsätze in dicht bebauten Innenstädten. Der häufig als Taxikran eingesetzte Mobilbaukran ist äußerst anpassungsfähig und wie geschaffen für kurzfristige Hebeaufgaben bei beengten Platzverhältnissen. Der Aufstellvorgang mit dem so genannten „Taxi-Lifter“ verläuft vollkommen programmgestützt und ist dank der serienmäßigen Ausleger-Schwenkeinrichtung ohne manuelle Handgriffe einfach, schnell und sicher zu bewältigen. Aus abgestütztem Zustand ist der Kran bereits nach ca. 15 Minuten einsatzbereit.

Raupenbagger der Generation 6

Mit der neuen Baureihe der Raupenbagger der Generation 6 will Liebherr auf der Intermat 2009 einen neuen Standard für Geräte in der Größenklasse von 21 bis 28 t setzen. Die neue Raupenbaggergeneration umfasst drei verschiedene Typen: den R 906 Litronic mit einem Einsatzgewicht von 21,7 bis 23,3 t, den R 916 Litronic (23,7 bis 26,4 t) und den R 926 Litronic (25,7 bis 27,1 t) – jeweils abhängig von der individuellen Ausstattung. Alle drei Modelle sind jeweils mit einem Vier-Zylinder-Liebherr-Baumaschinenmotor ausgestattet. Die Motorleistungen betragen für den R 906 Litronic 105 kW (143 PS), für den R 916 Litronic 115 kW (157 PS) und für den R 926 Litronic 130 kW (177 PS). Die Motoren erfüllen die international geltenden Abgasvorschriften (Stufe IIIA/Tier 3). Das Motor-Management mit Systemintegration über CAN-Bus sorgt durch weniger Drehzahlvariation für optimierten Kraftstoffverbrauch und bessere Leistungsausnutzung.

Classic- und Advanced-Versionen

Um den unterschiedlichen Markt- und Kundenbedürfnissen gerecht zu werden, ist jedes der drei neuen Raupenbaggermodelle in den Versionen Classic und Advanced erhältlich. Die Classic-Versionen sind für klassische Erdbewegungsarbeiten konzipiert, während die Advanced-Versionen mit noch weitergehenden innovativen Liebherr-Technologien ausgerüstet sind und somit extrem leistungsfähige „Full-Option“-Produkte darstellen. Deshalb sind die Advanced-Versionen der Generation-6-Bagger universell einsetzbar. Deren enorme Leistungsfähigkeit wirkt sich nicht nur bei Erdbewegungsarbeiten aus, sondern auch in der Gewinnung, bei Böschungsarbeiten, in Industrieapplikationen oder auf Abbruchbaustellen.



LSB[®]
Stahlbau Oschersleben GmbH & Co.KG

LSB Stahlbau Oschersleben GmbH & Co.KG
Schermcker Straße 47
D - 39387 Oschersleben

Ihr Hersteller für Anbauwerkzeuge für Radlader, Bagger und Teleskoplader.

Telefon 0 39 49 / 94 44 - 0
Telefax 0 39 49 / 94 44 - 10 + 25

www.lsb-baggertechnik.de - E-Mail: info@lsb-baggertechnik.de

Bitte wenden Sie sich an Ihren Baumaschinenhändler

Kran- & Hebeteknik

Telefon: +49 (0) 47 61/92 58-0
Telefax: +49 (0) 47 61/92 58-29
www.kran-und-hebeteknik.de



GKS[®]
PERFECT

Die Nummer 1

bei Hebe- und Transportsystemen
bis 200 to. Sonderlösungen.

Spitzenqualität.
Seit 1967 im Markt.
Weltweit.



www.gks-perfekt.com

Georg Kramp GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 32 • 70736 Fellbach/Germany
Telefon: 0711 / 51 09 81-0 • Fax: 0711 / 51 09 81-90
info@gks-perfekt.com



ZUSÄTZLICH: Der rund 21 t schwere Spezial-Raupenbagger R 317 Litronic erweitert die Palette der Liebherr-Materialumschlaggeräte.



INTEGRATIONSMODELL: Die Mischanlage Mobilmix 2.25 R beinhaltet in der Grundeinheit Mischer, Beschicker, Zement- und Wasserwaage sowie Steuerraum.

Neues Positive-Control-Hydrauliksystem

Bei modernen Hydraulikbaggern verlangt die hohe Anzahl der hydraulischen Verbraucher, von denen oft drei oder mehr Funktionen synchron oder teilsynchron genutzt werden, technisch hochwertige und ausgereifte Systeme. Deshalb sind alle Raupenbagger der Generation 6 mit dem neu entwickelten Positive-Control-Hydrauliksystem mit entsprechender Steuerungslogik ausgestattet.

Zwei voneinander unabhängige hydraulische Kreise ermöglichen eine sinnvolle Ansteuerung der Komponenten, insbesondere bei überlagerten Bewegungen, um den benötigten Volumenstrom ausreichend schnell und bei optimaler Energienutzung zur Verfügung zu stellen. Maximale Geschwindigkeiten von Einzelbewegungen werden durch Summieren der Pumpenkreisläufe erreicht. So bietet das Liebherr-Positive-Control-Hydrauliksystem Leistungsvorteile bei überlagerten Bewegungen, wie z. B. Planierarbeiten sowie bei Geradeaus- und Kurvenfahrten. Bei der Advanced-Version sorgt der höhere Betriebsdruck zusätzlich für höhere Zug-, Reiß- und Losbrechkräfte.

Materialumschlaggerät R 317 Litronic

Als Weltneuheit für den Materialumschlag stellt Liebherr auf der Intermat das Umschlaggerät R 317 Litronic vor. Dieser rund 21 t schwere Spezial-Raupenbagger vergrößert die umfangreiche Palette der Liebherr-Materialumschlaggeräte. Damit erweitert sich diese Baureihe auf insgesamt 28 verschiedene Geräte mit Einsatzgewichten zwischen 20 und 220 t für nahezu jeden denkbaren Einsatz im Materialumschlag.

Bei der Neuentwicklung des R 317 Litronic wurden ambitionierte Vorgaben im Hinblick auf Leistungsfähigkeit, Wirtschaftlichkeit und Komfort beispielhaft umgesetzt. Der wirtschaftliche Vier-Zylinder-Reihenmotor mit Common-Rail-Einspritzung, Turbolader und Ladeluftkühlung leistet 94 kW (128 PS) bei nur 1800 U/min. Das emissionsoptimierte Antriebsaggregat erfüllt die Richtlinie 97/68/EG Stufe IIIA und ist somit auch für den Hallenbetrieb das ideale Gerät. Für staubintensive Einsätze ist der kompakte R 317 Litronic mit einem serienmäßigen Luftvorfilter ausgestattet. Bei Bedarf können der Liebherr-Partikelfilter sowie eine Schutzbelüftungsanlage, Flusensiebe und ein Klapplüfter zur schnellen Reinigung eingebaut werden.

Als Ausrüstungsoptionen stehen dem R 317 Litronic entweder ein 5,50 m langer Industriemonoblock-Ausleger mit 4 m langem Industriestiel oder ein 4,60 m langer Industriemonoblock-Ausleger mit 3,50 m langem Indus-

triestiel mit Kippkinematik zur Verfügung. Der leistungsfähige und wirtschaftliche Umschlagbetrieb wird zudem durch eine große Auswahl von Arbeitswerkzeugen unterstützt, die optimal an Einsatz und Materialumschlagmaschine angepasst sind. Als Optionen für den neuen R 317 Litronic stehen eine komfortable Klimaautomatik sowie stabile Schutzgitter oben und vorne an der Kabine zur Wahl.

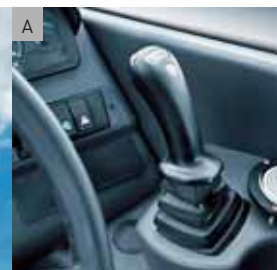
Liebherr-Mobilmix 2.25 R

Mobile Mischanlagen gehören bei vielen Bauprojekten wie etwa Tunnel-, Autobahn- oder Flughafenbaustellen inzwischen zur Standardausstattung. Der schnelle Aufbau und das problemlose Umsetzen der Anlage an einen anderen Einsatzort prädestinieren diese Geräte für derartige Projekte. Mobile Mischanlagen sind meist einfach und leicht konstruiert, um den Straßentransport zu erleichtern. Mit der Mobilmix 2.25 R will Liebherr auf der

Intermat 2009 eine praxisgerechte mobile Lösung für die professionelle Betonproduktion auf Baustellen zeigen. Maßgebliche Vorgaben bei der Entwicklung dieser Mischanlage waren kurze Montagezeiten und eine solide Bauweise, die den Standards stationärer Mischanlagen entspricht, eine hohe Ausstoßleistung sowie große Vorratslösungen für die Lagerung von Gesteinskörnungen.

Die Grundelemente der Mischanlage sind auf einer tragenden Plattform platziert, die als Ganzes mit einem Tieflader transportiert wird. In dieses Modul ist auch ein Container mit der Steuerung integriert. Direkt vom Tieflader positioniert ein Kran das Grundgerät auf einer vorbereiteten, ebenen Fläche. Mit dem eingebauten Doppelwellenmischer DW 2.25 von Liebherr bietet die Mobilmix 2.25 R eine hohe Ausstoßleistung von 100 m³ Festbeton je Stunde. Die Errichtung und Inbetriebnahme der Anlage soll lediglich zwei Tage in Anspruch nehmen. Anschließend ist die kontinuierliche Versorgung der Baustelle mit unterschiedlichen Sorten von Qualitätsbeton sichergestellt.

„KÄPTEN“ KLAUS KÖSTER UND SEIN NEW HOLLAND LM1133. EIN HOCHQUALIFIZIERTES TEAM.



A BETRIEBHEBEL FÜR ELEKTRO-HYDRAULISCHE STEUERUNG

B KABINE MIT RUNDUMSICHT MAXIMALER KOMFORT FÜR DEN FÄHRER

NEW HOLLAND LM1133.

ÄUSSERST KOMPAKT, MANÖVRIERFREUDIG UND STANDFEST.
MAXIMALE TRAGFÄHIGKEIT 3.300 KG. MAXIMALE HUBHÖHE 11 M.
NENNLEISTUNG (NACH ISO 14396) 71 KW/95 PS.

IHREN VERTRAGSHÄNDLER IN DER NÄHE FINDEN SIE AUF WWW.NEWHOLLAND.COM





⦿ Aufbau mit zahlreichen Basis-Varianten:
 Der TB 220, der zu den meistverkauften Ruthmann-Modellen zählt, eignet sich für viele Transporter-Chassis.

⦿ Premiere in Paris:
 Zur Intermat will Ruthmann erstmals den neuen T 470 einer breiteren Öffentlichkeit zeigen.

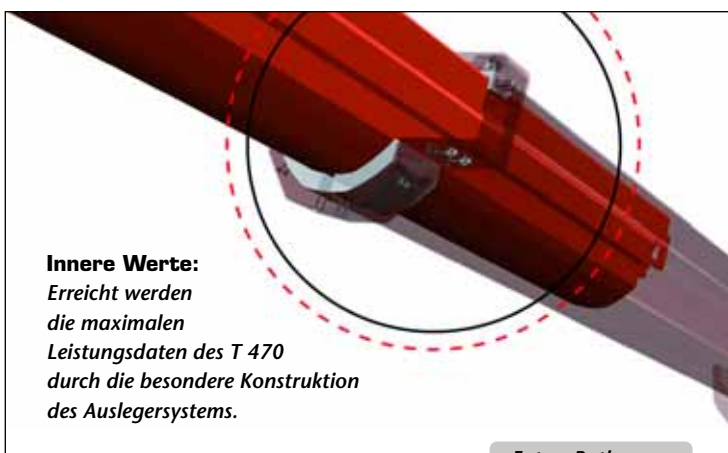
HÖHENZUGANGSTECHNIK **Weltpremiere an der Seine**

Pünktlich zur Intermat Ende April will Ruthmann auf seinem Stand im Freigelände Kunden und Interessenten die neueste Entwicklung im Bereich Arbeitsbühnen zeigen: den neuen Steiger T 470.

Das Besondere an dieser Lkw-Hubarbeitsbühne sind ihre nach Ruthmann-Angaben „revolutionären“ Leistungsdaten von 47 m Arbeitshöhe und 32 m Reichweite auf Basis eines Zwei-Achs-Chassis mit 18 t zul. GG sowie einer Fahrzeuggesamtlänge von nur 10,50 m. Erreicht werden die genannten Leistungsdaten des T 470 durch die neue Innova-Rundprofil-Auslegertechnik. Die Vorteile liegen nach Aussage der Münsterländer auf der Hand: Rundprofil-Teleskopausleger mit hoher Beulsteifigkeit, großflächige Gleiter für eine stabile und lauf ruhige Teleskopführung sowie ein leichtes und gleichzeitig leistungsfähiges Auslegersystem durch optimierte Stahlblechdicken.

Von der Messe zum Vermieter

Ausgerüstet mit dem, am Ende des Auslegersystems befindlichen, beweglichen „Rüssels“ genannten Korbarm, sowie dem um 2x 90° drehbaren und von 2,30 auf 3,60 m austeleskopierbaren Arbeitskorb, können mit dem T 470



Innere Werte:
 Erreicht werden die maximalen Leistungsdaten des T 470 durch die besondere Konstruktion des Auslegersystems.

Fotos: Ruthmann



Spezialist in Sachen Höhenzugang: Remy Doyen bringt sein Know-how für Ruthmann in Frankreich ein.

auch Arbeiten, z. B. hinter Dachfirsten bzw. Rohrleitungen, schnell und präzise durchgeführt werden. Auf die Neuheit will auch Frankreichs Steiger-Vermieter, die Firma Joly Location aus Couternon (Dijon), nicht verzichten. So wird der T 470 nach der Intermat die Joly-Arbeitsbühnenflotte ergänzen, die sich offenbar schon frühzeitig von den Einsatzvorteilen der Neuheit überzeugen ließen.

Freie Basis-Wahl

Weiteres Highlight auf dem Ruthmann-Messestand in Paris soll ein Steiger sein, der mit horizontal-vertikaler Abstützung, 22,10 m Arbeitshöhe und 14 m Reichweite auf 3,5-t-Chassis bietet: der Ruthmann Steiger TB 220. Die TB-Varianten können bekanntermaßen auf verschiedenste Trägerfahrzeuge, wie Renault Maxcity, Nissan Cabstar, Iveco Daily, Mercedes-Sprinter, VW-Crafter oder auch geländegängige Allrad-Fahrzeuge montiert werden. Dabei ist Ruthmann nicht nur als Aussteller auf der Intermat vertreten, sondern auch mit eigenem Steiger-Vertrieb plus Serviceorganisation. Mit Remy Doyen werden Kunden und Interessenten in allen Belangen rund um das Thema „Ruthmann Steiger Frankreich“ branchenspezifisch betreut und beraten.

strenge



Heben & Zurren – mit System · www.strenge.de

Schicken Sie Ihr Anzeigenmotiv doch einfach auf CD an die:

K&H Verlags-GmbH | Am Hafen 10 | 27432 Bremervörde
Telefon: +49 (0) 47 61/92 58-0 | Telefax: +49 (0) 47 61/92 58-29
eMail: info@kran-und-hebetechnik.de

Mieten oder kaufen Sie Qualität...

**UNIC
MINIKRAN**

Die schmalsten Minikrane der Welt!

- Traglasten **1,0 bis 7,5 t NEU!!**
- Breiten 595 bis 1600 mm
- Hakenhöhen 5,5 bis **24 m**
- Eigengewichte 1000 bis 8070 kg
- Funkfernsteuerung Standard
- Elektro- u. Gasantrieb optional



www.minikran.de

UNIC & Mobile Cranes Körner GmbH
Generalimporteur UNIC Deutschland
Im- u. Export gebr. Mobilkrane
Tel (0 203) 80 72 910
Fax (0 203) 80 72 911

WIRTGEN GROUP zeigt auf der
Messe Programmquerschnitt

Gemeinschaftlich **GRÖßER**



Die Standfläche wurde um zehn Prozent vergrößert: Im Ausstellungsprogramm mit rund 35 Maschinen, Anlagen und Fräsrollenaggregaten sind mit acht Produkten von Wirtgen, Vögele, Hamm, Kleemann sowie der Systempartner Betek und Streumaster Neuheiten für den Straßenbau, die Straßeninstandhaltung und die Aufbereitung mineralischer Rohstoffe vertreten.

Die für die Intermat ausgewählten Lösungen und Technologien aus der Wirtgen Group sollen es den Kunden aus der Baubranche auch in Zukunft ermöglichen, die anstehenden Aufgaben in einem harten Wettbewerbsumfeld kosteneffizient, qualitativ hochwertig und mit hoher Präzision durchzuführen. Wirtgen will sich dabei in Paris auf Highlights aus vier Produktparten konzentrieren. Zu den Neuentwicklungen im Bereich der Kaltfräsen zählt bei der Wirtgen GmbH die Großfräse W 150 mit der Maschinensteuerung WIDRIVE. WIDRIVE vernetzt die wichtigsten Maschinenfunktionen. Für Kunden

soll sich WIDRIVE durch geringere Dieserverbrauchswerte und erhöhte Tagesförderleistung rechnen.

Für das Kaltrecycling bietet Wirtgen ein Highlight mit neuen technischen Akzenten: Die mobile Anlage WLB 10 S und der optionale Zwei-Wellen-Zwangsmischer WLM 30 sind zwei Prüfungsanlagen im Labormaßstab, die, so Wirtgen in seiner Pressemitteilung, Eignungsprüfungen unter der Verwendung von Schaumbitumen mit höchster Präzision dank umfangreicher Einstellungsparameter durchführen können. Neu bei der Bodenstabilisierung ist der Anbaustabilisierer WS 250 von Wirtgen, der mit einem Traktor als Zugfahrzeug Kalk und Zement homogen in den Boden einmischt. Als Ergänzung zum bestehenden Programm der zehn Wirtgen-Stabilisierer und Recycler zeigt der Systempartner Streumaster den Bindemittelstreuer SW 12 SC mit dem geländegängigen Trägerfahrzeug Crocodile, das speziell für schwierige Bodenverhältnisse entwickelt wurde.

Auf fast 2200 m² will sich unter dem Motto „Road and Mineral Technologies“ mit seinen vier Kernmarken der Unternehmensverbund Wirtgen Group auf der diesjährigen Intermat in Paris präsentieren.

KLASSIKER IN DER GRUPPE: Wirtgen will in Paris die Großfräse W 150 mit der Maschinensteuerung WIDRIVE, die die wichtigsten Maschinenfunktionen vernetzt, zeigen.



Joseph Vögele mit breitem Programm

Sechs Fertiger mit unterschiedlichen Bohlen aus dem Programm der Rad- und Raupenfertiger will Vögele dem Fachpublikum in Paris zeigen. Mit dem Kleinfertiger Super 800, den Kompaktfertigern Super 1300-2 und Super 1103-2, dem Super 1800-2 als Standardfertiger und in der Ausführung als Sprühfertiger mit SprayJet-Modul sowie mit dem Super 2100-2 gehen ausgewählte Repräsentanten der gesamten Leistungsbandbreite bei der Intermat an den Start. Eines der Highlights soll an der Seine der Raupenfertiger Super 1800-2 werden, der über die präsentierte Standardversion hinaus für ein spezielles anwendungstechnisches Gebiet angeboten wird. Erweitert man den konventionellen Fertiger um das SprayJet-Modul, erhält man einen Sprühfertiger, der das Aufsprühen von Bitumenemulsion sowie das Einbauen der Asphalt-Deckschicht nahezu zeitgleich in einem Arbeitsgang ermöglicht.



DER KLEINFERTIGER SUPER 800:
Sechs Fertiger aus dem Programm der Rad- und Raupenfertiger will Vögele dem Fachpublikum in Paris zeigen.



DAS KROKODIL FÄHRT VORAN: Als Ergänzung zum bestehenden Programm von Wirtgen zeigt Streamaster den Bindemittelstreuer SW 12 SC (hier der größere SW 16 SC).



VERTRITT DAS SEGMENT MINERAL TECHNOLOGIES: Kleemann zeigt die Prallbrecher MR 130 Z und MR 100 Z.



EBENFALLS AUF DEM GEMEINSCHAFTSSTAND DER WIRTGEN GROUP: Das Messehighlight der Hamm AG werden die schweren Tandemwalzen HD+.

Das Messehighlight der Hamm AG werden die schweren Tandemwalzen HD+. Der Walzenhersteller präsentiert zwei Modelle dieser Reihe. Die beiden 12 bzw. 14 t schweren, neu konzipierten Tandemwalzen verfügen über gute Sichtverhältnisse, eine komfortable Bedienung und ein neuartiges Knickgelenk, das für mehr Fahrstabilität und mehr Qualität beim Verdichten in Kurven sorgt.

Im Bereich der Kompaktmaschinen soll es ebenfalls Neues geben: Mit der HD 14 TT stellt Hamm die neue, 4 t schwere Gummiradwalze der CompactLine erstmals auf einer Messe aus. Die dritte Neuheit des Verdichtungsspezialisten ist die DV 65. Diese allradgelenkte Walze der DV-Serie mit einem Einsatzgewicht von 7 t ergänzt die Reihe der Tandemwalzen mit Panoramakabine und Freisichtkonzept. Durch Modifikationen im Bedienkonzept hat Hamm diese Walze optimiert – im Hinblick auf die Maschinenvermietung und Bauunternehmungen mit wechselnden Besatzungen.

Prallbrecher von Kleemann

Auch der Bereich Mineral Technologies, bei der Wirtgen Group vertreten durch die Kleemann GmbH, präsentiert sich auf dem gemeinschaftlichen Stand: Ausgestellt werden die mobilen Prallbrecher MR 130 Z und MR 100 Z von Kleemann. Beide Brecher sind typische Vertreter für die beiden Hauptanwendungen Recycling und Natursteinaufbereitung. Mit ihrer bewährten Brechertechnik und ihren aktiven Doppeldeckervorsieben stehen sie für effizienten Maschineneinsatz bei optimaler Endproduktqualität.

Familien-Zuwachs

●●● Maeda baut Programm an Minikranen weiter aus

MOBILKRANE. Seit dem Start 2003 mit zwei Miniraupenkränen in Deutschland ist die Angebotspalette von Maeda-Minikranen stetig gewachsen. Derzeit werden fünf Minikrane von 5,50 bis 20,70 m Hakenhöhe vom Importeur Conmac angeboten. Darüber hinaus wird auch Maeda in Paris einen repräsentativen Querschnitt seines Programms zeigen.

Inzwischen ist es kein Geheimnis mehr: Minikrane sind ideale Mietgeräte, die nach Conmac-Angaben sehr gute Mieterlöse erwirtschaften. Speziell Arbeitsbühnen- und Kranvermieter können dies bestätigen. Conmac als Pionier von Minikranen in Deutschland hat nach der entsprechenden Aufbauphase in den Jahren 2003 und 2004 nach eigener Aussage schon über 100 Minikrane verkauft. Minikrane sind kompakt, wendig und leistungstark. Die Einsatzgebiete liegen sowohl im Innen- wie auch im Außenbereich. Die geringen Transporteigenschaften machen Minikrane fast überall einen leichten Zugang möglich. Wichtige Einsatzgebiete sind unter anderem Glasbau und Glasmontagen, Metall- und Stahlbau, Industriemontagen, Balkonbau, Wintergartenbau, Messebau, Hallenbau, Schiffsbau, Maschinendmontagen und Maschinentransporte.

In diesem Jahr sollen zwei neue Typen das Conmac-Angebot ergänzen: Der MC 174 und der LC 1385. Der MC 174 ist ein neuer „Kleiner“, ganz offensichtlich auch für die Klasse selbst. Seine Konstruktion basiert auf dem MC 104. Der MC 104 bleibt mit einer maximalen Traglast von 995 kg und mit einem Eigengewicht von 1050 kg weiterhin der kleinste Minikran von Maeda. Im Vergleich zum MC 104 kann der neue „Kleine“ MC 174 mit



Typisches Einsatzgebiet: Insbesondere bei der Montage von Glaselementen im Neubau- und Renovierungsbereich können Minikrane ihre Vorteile ausspielen.

Foto: Conmac

einigen Updates aufwarten: Neben verbesserten Werten bei der Hebeleistung ist der MC 174 seriell mit einem programmierbaren Lasten-Management ausgestattet.

Neu im Programm ist auch der LC 1385, das zukünftige Flaggschiff bei Maeda, der als großer Bruder den LC 785 überflügelt. Eine wesentliche Verbesserung beim LC 1385, gegenüber dem LC 785, ist die erhöhte pick-and-carry-Leistung, also das Verfahren mit Last. Diese liegt bei 2 t/10 m. In Grundstellung beträgt die maximale Traglast 6 t. Entsprechendes Zubehör wie Kranspitzen, Funkfernsteuerungen, Hakenflaschen und Glassauger finden sich ebenfalls im Angebot wieder, die natürlich auch auf dem Maeda-Stand der Intermat in Paris bewundert werden können.

Rögels Spezialtransporte GmbH

- Industrie- und Kranstaplerverleih 1–32 t
- Schwerlast-Stapler mit Zinken und Dorn für Collitransporte
- Alle Antriebsarten, diverse Anbaugeräte und Sonderausrüstungen
- Baumaschinen und Teleskopstapler bis 13 m HH
- Seitenstapler/Geländestapler
- Minibagger, Radlader, Kompressoren
- Fördermittelvermietung
- Innerbetriebliche Maschinenumsetzung
- Komplette Betriebsumzüge
- Industriemontagen
- Schwerlastspedition bis 80 t
- Tieflader-/Spezialtransporte
- Schwergutlager, Halle und Freigelände



Rögels Spezialtransporte GmbH · Gruitener Straße 158 · 42327 Wuppertal
Telefon: (02 02) 73 00 85-87 · Telefax: (02 02) 73 31 63 · www.roegels-spezialtransporte.de



Auch in Paris zu sehen:
 Den Umschlagbereich auf der
 Intermat will New Holland mit
 dem Industriebagger MH8.6 IND
 abdecken.

Fotos: New Holland

AUSSTELLUNG **Rundes Programm zur Intermat**

Mit der Teilnahme an der diesjährigen Intermat will New Holland Construction als weltweiter Hersteller von Maschinen für die Erdbewegung allen Kunden maßgeschneiderte Lösungen offerieren. Ein bunter Querschnitt durch die Modellpalette soll das Leistungsspektrum darstellen.

Besonders stolz ist New Holland auf das Full-Line-Produktangebot mit den entsprechenden Maschinen, die sich für Aufgaben im Wohnungsbau, Infrastrukturprojekten, den Abriss bis hin zur Abfallbehandlung eignen. Ausgestellt werden Bagger, Ladegeräte und Planiermaschinen, die mit speziellen Anbaugeräten ausgerüstet sind, um in den verschiedenen Bereichen des Baugeschäfts bestehen zu können. Außerdem werden einige Multifunktionsmaschinen zu sehen sein, die universell eingesetzt werden können. So bietet New Holland beispielsweise eine breite Palette an Geräten für alle Phasen von Abriss-

vorhaben an. Besonders geeignete Bagger mit einer Armlänge von 18 bis 25 m, die leicht und schnell in Standardmaschinen umgebaut werden können, wobei Schutzvorrichtungen für die am

stärksten gefährdeten Komponenten vorhanden sind. Weiterhin im Programm: Kompaktlader und Minibagger mit Schutzvorrichtungen für kleine Abrissarbeiten sowie Bagger mit Multifunktionsarmen gemäß New-Holland-Patent. Für den schnellen und unkomplizierten Wegebau bietet New Holland ein weiteres Branchenmodell an: Das Modell E150B Blade Runner, der Bagger, der nach Angaben der Baustellenspezialisten in einer einzigen Lösung die Leistung von



Vielzweck-Könner von New Holland:
 Der flexible B115B ist für den Tiefbaubereich geeignet.



Kompaktes Heck: Der E135B SR ist insbesondere für begrenzte Platzverhältnisse konzipiert.

zwei Maschinen vereint: die einer Planierraupe und die eines Baggers. Da beide Funktionalitäten in einer Maschine vorhanden sind, entfällt das Umsetzen, welches Zeit und Geld spart.

Investitionen in die Zukunft

In den vergangenen drei Jahren hat das Unternehmen nach eigenen Angaben sehr viel in Forschung und Entwicklung investiert, um hierdurch letztendlich eine wettbewerbsfähige Produktpalette in Bezug auf geringe Betriebskosten, Produktivität, niedrige Lärmwerte und hohen Komfort für den Benutzer offerieren zu können. Zusammen mit der umfassenden Erneuerung der Produktpalette, die bis 2010 abgeschlossen sein soll, will sich die Marke mit einem weiteren exklusiven Plus zu Gunsten des Kunden präsentieren: einem „neuen Herz“ für alle Maschinen. So sind alle New-Holland-Produkte mit Verbrennungsmotoren ausgestattet, die die geltenden gesetzlichen Bestimmungen sowohl zur Abgasemission als auch zur Lärmbelastung unterschreiten. Entwickelt und gefertigt werden die Motoren von der Fiat PowerTrain Technologies (FPT). Last but not least will sich New Holland mit Finanzierungspaketen in Paris den Kunden präsentieren – gerade in Zeiten begrenzter finanzieller Ressourcen sicherlich ein gefragtes Highlight bei den Besuchern.

Farbspritzen ohne Sprühnebel!

Mit **METACAP** Spritzpistolen



UMWELTPREIS 2000 der Hansestadt Rostock

<http://www.metacap.de> • E-Mail: Info@metacap.de
 METACAP GMBH • Siemensstraße 9
 23560 Lübeck • Tel. 04 51/5 82 00 91 • Fax 58 13 12

TAGEX GmbH & Co. KG
 Europaimporteur

**Egal was kommt:
 immer
 bestens
 gerüstet.**

DRB DONGIL® Gummiketten
 Zuverlässig in Erstausrüstung und Ersatz

Vertrieb über den Fachhandel | www.tagex-gummiketten.com



Crane, Specialized, National Crane, Mobile



Gebrauchtkrane



Ihre Ansprechpartner bei:

Manitowoc Germany Langenfeld

Christa Gouazé

T : +49 (0) 2173 8909 32

M : +49 (0) 152 2298 5750

Sven Hugger

T : +49 (0) 2173 8909 68

M : +49 (0) 152 2298 5758

www.grove-used.com

Dienstleistungen
Finanzierungsmodell

●●● Zusammen mit der BNP Paribas Lease Group will die Finance-Sparte von Manitowoc ein neues Programm zur Finanzierung von Produkten vorstellen. Jean Babkine, Manitowoc's Direktor für Finanzierungen und Kredit-Management der EMEA-Region, erklärte jetzt, dass die Erfahrung der BNP Paribas Lease Group in diesem Bereich, kombiniert mit dem Wissen von Manitowoc einen idealen Mix darstellen wird. „Durch die Zusammenarbeit sind wir in der Lage, unseren Kunden eine entsprechende solide Finanzierung unserer Produkte zu offerieren“, so Babkine weiter. Für das erste Geschäftsjahr ist eine Verfügbarkeit des Programms für Belgien, Frankreich, Deutschland, Italien, die Niederlande, Portugal, Spanien sowie Großbritannien vorgesehen. Eine Ausweitung in weitere Länder will Manitowoc Finance in Zukunft nicht ausschließen.

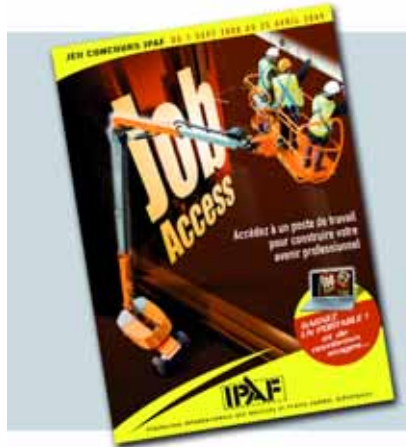


Wichtiger denn je: Zur Intermat stellt Manitowoc mit der BNP Paribas Lease Group ein Programm zur Finanzierung vor.

Foto: Manitowoc

Junge Talente gesucht

●●● IPAF will auf der Intermat Nachwuchs für Höhenzugang begeistern



HÖHENZUGANGSTECHNIK. Die International Powered Access Federation (IPAF) will junge Leute einladen, sich auf der Intermat-Baumesse in Paris über

Gezielt den Nachwuchs ansprechen: Die IPAF will auf der Intermat gezielt die nächste Berufsgeneration für den Höhenzugang begeistern.

Foto: IPAF

Messe-Bilanz

VERANSTALTUNGEN. Auf der zweiten BIG 5, der Baumaschinen-Messe in Dubai, zeigten 383 Aussteller aus 24 Nationen Ende November 2008 ihre Produkte. In 2007 waren es nur 195 Aussteller – was für die vergangene Veranstaltung einen Zuwachs um 100 Prozent bedeutet. Auch der Lectura-Verlag aus Nürnberg, der in der Branche vor allen Dingen für seine marktspezifischen Dienstleistungen bekannt ist, war mit eigenem Stand dabei. Auf über 40.000 m² Fläche waren vor allem Hersteller aus China, Deutschland und Italien vertreten. Knapp 7000 Besucher aus über 106 Ländern wurden während des fünf-tägigen Events registriert. Davon kamen über 4000 Besucher aus den Vereinigten Arabischen Emiraten, die restlichen aus Asien, Europa, Afrika, Großbritannien und sogar aus den USA. Die BIG 5 präsentierte sich mit begleitenden Konferenzen zu Themen der Branche als umfassende Fachmesse für Baumaschinen, Ausrüstung und Fahrzeuge. Die USA und Spanien waren erstmals mit einem Pavillion vertreten. Die Voraussetzungen für lukrative Geschäftsabschlüsse sind in der Region nach wie vor gut. Der regionale Bausektor boomt und ist von der globalen Finanzkrise bis dato nach Angaben der Veranstalter nicht ernsthaft betroffen. Aufgrund florierender (großer) Bauvorhaben ist die Nachfrage insbesondere nach Baumaschinen, Bauausrüstung und den dazugehörigen Dienstleistungen ungebrochen. Die hohe Qualität der Fachbesucher und Entscheider bescherte den internationalen Ausstellern gute Abschlüsse. Die nächste BIG 5 findet wieder im November 2009 auf dem CAR PARK C des Dubai-Messecenters statt.

Höhenzugangstechnik zu informieren. Die Aktion „Job Access“ soll den Schwerpunkt am IPAF-Stand im Außenbereich bilden. Die Besucher können Hubarbeitsbühnen in Aktion beobachten und anhand von Demonstrationen lernen, welche Gefahren die Benutzung einer mobilen Hubarbeitsbühne ohne Tragen eines Ganzkörperschutzes mit sich bringt. Hierzu werden eine Puppe mit realistischem Gewicht und eine modifizierte Skyjack-Auslegerarbeitsbühne verwendet. Der großflächige Demonstrationsbereich wurde gemeinsam mit den Organisatoren der Intermat realisiert, die auf diese Weise einen Beitrag zur Jugendförderung leisten. Eine Ar-

beitsgruppe unter der Führung von Roger Bowden, dem Vorsitzenden von Niftylift und dem Manufacturers' Technical Committee von IPAF, erarbeitet zurzeit ein Kurskonzept mit dem Ziel, junge Leute für die Höhenzugangstechnik als mögliche Berufswahl zu interessieren. „Job Access gibt jungen Leuten eine gute Gelegenheit, sich über Höhenzugangstechnik zu informieren und diese Branche kennen zu lernen“, erläutert Pascal Dreher von IPAF France, der Leiter des Projekts. „Schließlich haben 18-jährige Fachoberschüler nicht jeden Tag die Gelegenheit, einen Einblick in diese komplexe und facettenreiche Branche zu erhalten.“

Gebrauchtmaschinenangebot

MESSEPROGRAMM. Auf seinem Messestand bei der Intermat in Paris berät HKL Baumaschinen zu technischen und wirtschaftlichen Fragen zu den derzeit ca. 2000 Gebrauchtmaschinen aus seinem europaweiten Angebot. Unter den Maschinen des herstellerunabhängigen Vermieters und Händlers ist eine Vielzahl von Großmaschinen namhafter Hersteller.

Sicherheits- Funkfernsteuerungen

Die Sicherheit und Zufriedenheit unserer Kunden ist unser Anspruch. Daher ist es das Ziel von HETRONIC, betriebssichere, zuverlässige und kostengünstige Qualitätsfunkfernsteuerungen – auf Wunsch „maßgeschneidert“ nach Ihren Anforderungen - für Ihre Anwendung, auch für den EX-Bereich, anzubieten.



ERGO F

- Graphikdisplay standardmäßig
- Statusanzeigen
- Rückmeldung vorbereitet
- Einfache, doppelte oder dreifache Geschwindigkeit
- MEMORY-KEY Technologie
- H-LINK programmierbar
- Wahlschalter
- Robust aber leicht
- Kostengünstig
- Hohe Flexibilität



www.hetronic.com

Adalbert-Stifter-Straße 2 · D-84085 Langquaid · Tel. +49(0)9452/189-0 ·
Fax +49(0)9452/189-201 · E-Mail: info@hetronic.de

HETRONIC
Deutschland

MANITOWOC stellt neue Krane
in Paris vor

Manitowoc wird auf der Intermat 2009 mehrere neue Krane präsentieren und außerdem ein branchenspezifisches Flotten-Management-Produkt, genannt CraneSTAR, vorstellen...



EXPONAT AUS DEM BEREICH AT-KRANE:

Der Wilhelmshavener Grove GMK5110-1 ist ein Kran mit 110 t Traglast und einem 50,60 m langen Teleskopausleger.

Öfter mal was **UNGEWÖHNLICHES**

...Philippe Cohet, Executive Vice President von Manitowoc in Europa, Nahost und Afrika (EMEA) ist dabei zuversichtlich, dass die neuen Krane und Produkte auf der Messe bei den Kunden auf großes Interesse stoßen werden.



HEIMSPIEL: Der größte MDT-Turmdrehkran von Potain wird Anfang 2009 in den Markt eingeführt und ist in zwei Ausführungen erhältlich.



Wir werden bei der Intermat 2009 neue Krane sowohl aus der Grove- als auch aus der Potain-Reihe vorstellen. Wir freuen uns, bei diesem Anlass CraneSTAR vorstellen zu können“, so Cohet. „Wir sind in der Lage, den Besuchern unseres Stands zu zeigen, wie sie durch Manitowoc-Innovation und -Investition Zeit und Geld sparen können. Durch Konstruktion von marktspezifischen Kranen und Instrumenten zur Messung der Effizienz jedes einzelnen Krans können wir unseren Kunden garantieren, dass sie ihre Manitowoc-Produkte optimal nutzen werden.“

Neuer Potain MDT 368

Zu den Exponaten auf dem Manitowoc-Stand werden neben dem Potain Igo 30 auch der neue Potain MDT 368, der Grove RT540, der Grove GMK5110-1 sowie der neue Grove GSK55 zählen. CraneSTAR soll eine der Hauptattraktionen am Manitowoc-Stand sein, bei der Besucher das System live im Einsatz sehen können. Das Tool ist umfassender als bisher in der Branche bekannt und bietet Endbenutzern ein

neues Niveau an Flotten-Management. CraneSTAR soll der Branche viele bemerkenswerte neue Funktionen offerieren, nicht nur für die Kranbranche, sondern auch für die allgemeinere Baumaschinenbranche. Neben neuen Kranen und Produkten wird Manitowoc am Stand auch Informationen aus der Kundendienstabteilung, Manitowoc Crane Care, sowie dem Finanzzweig, Manitowoc Finance, vorstellen.

Der neue Grove-Mobilkran GSK55

Der neue Mobilkran GSK55 soll die Hubleistung der Grove-AT-Krane mit der Flexibilität und Mobilität eines herkömmlichen Straßen-Lkw in sich vereinen. Im GSK55 wurde der Oberwagen des Grove-AT-Krans GMK3055 mit einem speziellen Anhänger-Fahrwerk kombiniert. Für einen Ortswechsel kann der Kunde eine handelsübliche Sattelzugmaschine als Zugfahrzeug benutzen. Michael Preikschas, Senior Product Manager für AT-Krane bei Manitowoc, sieht beim neuen Kran insbesondere Hub- und Transportvorteile. „Der GSK ist eine erschwinglichere Wahlmöglichkeit

für unsere Kunden, die Grove-AT-Leistung von ihren Kranen erwarten, jedoch nicht unbedingt die Geländefähigkeiten der GMK-Produktreihe benötigen“, so Preikschas.

Das eigens konzipierte Fahrwerk verfügt über einen 93-kW-Motor von Iveco, der die notwendige Leistung für den GSK55 und den Betrieb aller Kranfunktionen, einschließlich der Abstützpratzen, liefert. Aufgrund der Standardkonstruktion ist der Kran auf keine bestimmte Zugfahrzeugmarke beschränkt – dies bedeutet in Bezug auf die Lkw-Flotte des jeweiligen Betriebes, ob nun links- oder rechtsgesteuert, maximale Flexibilität. Dank seiner Konfiguration bietet der Kran eine günstige Achslastverteilung für den Straßenverkehr.

Günstige Achslasten

Mit zwei Achsen am Zugfahrzeug und drei Achsen am Anhänger wird keine einzelne Achse mit mehr als 9 t belastet, wenn der Kran mit einem maximalen Gegengewicht von 11,6 t fährt. Diese Achslastverteilung von 9 t liegt weit unter dem in vielen Märkten geltenden Maximalwert

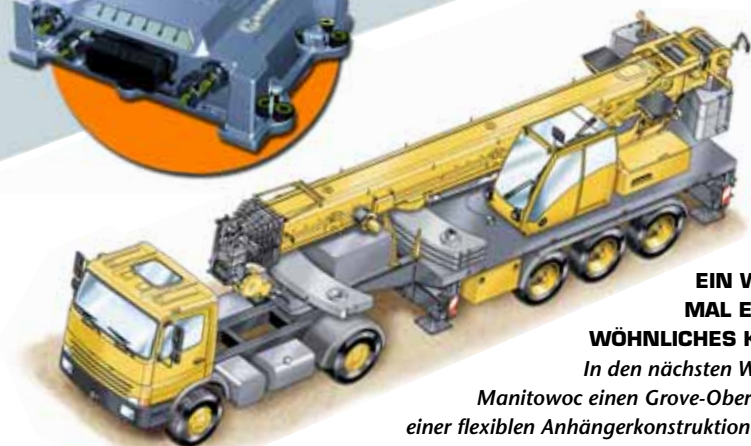
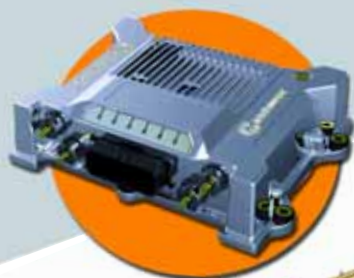
von 12 t pro Achse. Die Hubspezifikationen des Krans entsprechen dem GMK 3055. Die maximale Traglast des Krans beträgt somit 55 t und er ist mit einem 43 m langen Hauptausleger ausgestattet. Wahlweise ist ein 8,70-m-/15-m-Klappspitzen-Hilfsausleger verfügbar, der ihm eine maximale Spitzenhöhe von 60 m verleiht.

Konventioneller AT-Kran

Der Grove GMK5110-1 ist ein Kran mit 110 t Traglast und einem 50,60 m langen Teleskopausleger. Ein 18-m-Klappspitzen-Hilfsausleger und zwei 8-m-Hauptauslegerverlängerungen verleihen ihm mehr Reichweite. Seine maximale Spitzenhöhe beträgt 87 m und die maximale Reichweite 46 m. Der Kran umfasst alle Funktionsmerkmale der GMK-Produktreihe sowie die neueste Unterwagenkabine mit verbesserter Ergonomie und Funktionalität. Ebenfalls neu bei diesem Kran ist ein Zweigang-Verteilergetriebe für höhere Fahrleistung bei langsamen Geschwindigkeiten.

Alle Kranfunktionen, einschließlich Aufbau- und Unterwagenfunktionen, werden über das ECOS-System von Manitowoc gesteuert. Am GMK5110-1 arbeitet das ECOS-System synchron mit einem Leichtlastüberwachungssystem, dem EKS 5. Das EKS überwacht den Hubbetrieb des Krans zu jedem Zeitpunkt. Es umfasst ein Warnsystem für Fehler und kann Daten an jedes Manitowoc-Crane-Care-Center weltweit übertragen, um schnelle und genaue Diagnosen zu erhalten.

SOLL EINE DER HAUPTATTRAKTIONEN IN PARIS WERDEN:
Das Tool CraneSTAR ist umfassend konzipiert und bietet Nutzern ein neues Niveau an Flotten-Management.



**EIN WEITERES
 MAL EIN UNGEWÖHNLICHES KONZEPT:**
In den nächsten Wochen will Manitowoc einen Grove-Oberwagen auf einer flexiblen Anhängerkonstruktion vorstellen.

Neues Leitprodukt für MDT-Kranreihe

Der größte MDT-Turmdrehkran der Marke Potain von Manitowoc wird Anfang 2009 in den Markt eingeführt. Der MDT 368 ist in zwei Ausführungen erhältlich, als MDT 368 L12 mit einer maximalen Tragfähigkeit von 12 t und als MDT 368 L16 mit einer maximalen Tragfähigkeit von 16 t. Ein neues Merkmal des Krans ist ein Gegenauslegerabschnitt, der für den Transport zusammengeklappt werden kann. Aufgrund der großen Reichweite und starken Hubleistung des Krans ist ein 21,70 m langer Gegenausleger erforder-

lich, der zu lang für den Transport auf einem Standard-Lkw ist. Deshalb haben die Ingenieure von Manitowoc ein Scharnier konzipiert, mit dem dieser Abschnitt für den Transport zusammengeklappt werden kann. Kunden sollen auch von den verfügbaren Konfigurationsoptionen profitieren, da die Hilfsauslegerabschnitte des Krans mit denen anderer Potain-MDT-Krane, dem MDT 268 und MDT 308, austauschbar sind. Es sind auch verschiedene Mastteilstücke verfügbar, wobei ein Standardmast mit den Abmessungen 2 x 2 m oder ein größerer K-Mast mit 2,45 x 2,45 m lieferbar ist.

BAUMASCHINEN

einfach online bewerten

www.lectura.de



*erfolgreich verhandeln –
 sicher und gut entscheiden!*



LECTURA
 Fachverlag

ZUBEHÖR **Spectrum geht auf Sendung**

HBC-radiomatic, einer der weltweit führenden Anbieter von Funksteuerungen für die industrielle Anwendung, will auf der Intermat 2009 ein umfangreiches Paket an Neuheiten für hebe- und förder-technische Anwendungen in der Bauindustrie präsentieren.



⬆ **Mehr Komfort und zusätzliche Sicherheit:** *Spectrum A mit integriertem LCD für die Anzeige von verschiedensten Daten und Warnhinweisen.*

⬆ **Spectrum B mit bis zu drei Meisterschaltern:** *Leistungsstarker Sender für die Steuerung von Anwendungen mit großem Funktionsumfang.*



So sollen die neuen Funksender Spectrum A und Spectrum B mit einem integrierten LCD noch mehr Bedienkomfort und Sicherheit bei der Steuerung von Kranen und Maschinen bieten. Auf dem Display können verschiedene Daten und Warnhinweise, zum Beispiel bei drohenden Kranüberlastungen oder hohen Windgeschwindigkeiten angezeigt werden. Damit kann der Kranführer gefährliche Arbeitssituationen bereits vor ihrer Entstehung wirksam verhindern.

Spectrum A und Spectrum B sind nach Angaben von HBC insbesondere für die drahtlose Steuerung von Oben- und Untendreher-Baukränen, Ladekränen und vielen anderen Maschinen der Hebe- und Fördertechnik geeignet. Mit zwei Meisterschaltern (alternativ mit sechs Linearhebeln), verschiedenen Drucktastern, Kipp- oder Drehschaltern deckt Spectrum A hier vor allem den Bereich der Stan-

dard-Anwendungen ab. Spectrum B ist mit bis zu drei Meisterschaltern (alternativ mit acht Linearhebeln) sowie verschiedensten anderen Bedienelementen verfügbar. Damit sind zahlreiche zusätzliche Funktionen realisierbar.

Baukastensystem zur Konfiguration

Die neu entwickelten Empfänger FSE 726/727/736/737 sind mit der Radiobus-Technologie von HBC-radiomatic ausgestattet. Radiobus steht hierbei für ein flexibles Baukastensystem. Es besteht aus verschiedenen Modulkarten mit unterschiedlichen Funktionalitäten. Je nach benötigtem Funktionsumfang des Kunden werden einfach die entsprechenden Modulkarten in den Empfänger eingesteckt. Die individuelle Konfiguration der Funksteuerung ist damit eine Sache von wenigen Handgriffen. Gleichzeitig wird der Service deutlich erleichtert, weil im

⬆ **Die neue Generation der Radiobus-Empfänger:** *Ein flexibles Baukastensystem für verschiedene Modulkarten mit unterschiedlichen Funktionalitäten.*

Fotos: HBC

⬆ **Weitere Neuentwicklungen in Paris:** *Handliches Design für die Steuerung von Maschinen und Spezialanwendungen.*

Bedarfsfall nur die betroffene Modulkarte getauscht werden muss. Die neuen Empfänger sind mit einer großen Bandbreite an seriellen Schnittstellen wie beispielsweise CANopen Safety, Profibus-DP, RS232 und RS485 verfügbar. Darüber hinaus ist auch die Anbindung über die „klassische“ Relais-Ausgabe oder strom- und spannungsgesteuerte Schnittstellen möglich.

Vector pro ist speziell als handliche Steuerung für Maschinen und mobile Anwendungen konzipiert. Die Neuentwicklung soll beispielsweise optimal für die Bedienung von Fahrmischern, Absetzkippern und Seilwinden geeignet sein. Hierfür steht eine breite Palette an Bedienelementen inklusive Stopp-Schalter zur Verfügung. Eine Besonderheit von Vector pro ist die bequeme Trageweise am Brustgurt.



Kraftvoll-Zuverlässig-Leistungsbewusst.

TIRRE-Ladekrane für jeden Einsatz.



Komplettlösungen für Handel – Dienstleister und Industrie.

TIRRE Ladekrane sind im Markt bekannt für ihre lange Lebensdauer auch im härteren Einsatz, für sehr robuste Bauweise bei geringem Eigengewicht und vor allem für ihre hohe Funktionsstabilität und Zuverlässigkeit. Unsere Technik am Kran wird auch in Zukunft so konzipiert sein, dass minimierte Störanfälligkeit und Service-Freundlichkeit an oberster Stelle stehen und damit qualifizierte Fahrzeughydraulik- und Nutzfahrzeugelektrik-Werkstätten den Service durchführen können.

- T-Krane
- Knickarm-Krane
- Schwerlast-Krane
- Hochlogistik-Krane
- Bord-Krane
- Stationär-Krane
- Eisenbahn-Krane
- (Rail-Krane)



TIRRE Krantechnik GmbH · Deverhafen 4 · 26871 Papenburg
Tel. 04961-66478-0 · Fax 04961-66478-99 · info@tirre-krantechnik.de · www.tirre-krantechnik.de

www-5608-003

Kran- und Hebetchnik

erscheint wieder im März...



HIER HOL ICH DICH MIT MEINEM

TRAKTOR AB



Matsch und mooriger Untergrund; viele Baustellen verlangen von Mensch und Maschine Höchstleistungen. Wo Lkw im Gelände kaum noch eine Chance haben und große Erdmassen umgeschlagen werden...

TRAKTOREN

RAUPENTRAKTOREN

KIPPER



...betreten andere Kämpfer das Bauschlachtfeld. Autobahnbau, Deichbau oder Naturschutzprojekte – hier bestimmen zunehmend PS-starke Traktoren mit Muldenkippanhängern das Baustellenbild.



TRAKTOREN ALS KRAFTPAKETE

in der Baubranche stehen zunehmend im Fokus.

Ob mit Pflug und Güllefass oder Fräse und Muldenkipper; sowohl in der Landwirtschaft als auch im Erdbau müssen oft Untergründe bearbeitet und Güter transportiert werden. Somit verwundert der Schritt der Schlepper vom Acker aufs Baufeld nicht. In anderen Ländern hat die Baubranche ihr Augenmerk bereits länger auf die Kraftpakete gerichtet. Aber auch in Deutschland steigt die außerlandwirtschaftliche Nachfrage.

Einer für Verschiedenes

Wirtschaftlicher und flexibler Arbeitseinsatz; diese beiden Eigenschaften haben den Arbeitstieren den Weg auf die Bau-

stellen geebnet. Die Vorteile beginnen bei der Anschaffung, da die Investitionskosten für einen Schlepper mit Anhänger, laut Angaben verschiedener Hersteller, unter denen vergleichbarer Selbstfahrer liegen. Dank unterschiedlicher Anbauten wie Muldenkippanhänger, Fräsen, Frontlader oder Kehrmaschinen ergeben sich verschiedene Einsatzbereiche auf den Baustellen.

Traktor contra Lkw

Mit der Straßenzulassung entfallen aufwändige An- und Abtransporte. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit für Lkw auf Landstraßen mit 60 km/h haben verschiedene moderne Schlepper bauartlich erreicht. Selbst den Weg auf die Autobahn haben Traktoren wie der JCB Fastrac mit Spitzengeschwindigkeiten bis zu 80 km/h geschafft und auch für die Kippanhänger steigen die zulässigen Geschwindigkeiten. Somit sind Traktoren den Lkw hier kaum noch unterlegen.

Neben den hohen können Traktoren jedoch zudem sehr langsame Geschwindigkeiten wie 30 oder 50 m/h fahren. Viele moderne Modelle sind mit stufenlosen Getrieben ausgestattet, sodass mit optimaler Geschwindigkeit gefahren werden kann. Überlegen sind die Traktoren vor allem im freien Gelände, wo Lkw Baustraßen benötigen würden. Das Gewicht und die großen Reifenauflandsflächen sichern die Traktion in unbefestigtem Gelände. Dennoch ist der Kraftstoffverbrauch eines Schleppers gering, denn das Gewicht liegt unter dem einer typischen Baumaschine. Hier stellen Schlepper-Kipper-Kombinationen eine Alternative zu Drei- oder Vier-Achs-Lkw da.



DIESER AUTOBAHNTAUGLICHE JCB FASTRAC 7170 schafft Spitzengeschwindigkeiten von 70 km/h, TYP 3200 und 3230 bringen es sogar auf 80 km/h.



DAS DESIGN DIESES EIGENBAUKIPPER unterscheidet sich von dem moderner Hardox-Halbbrundmulden.

Praxis-Vergleich

Auf einer Flughafenbaustelle wurde laut dem Kipperhersteller Fliegl der Einsatz verschiedener Transportsysteme verglichen. Zwei verschiedene Selbstfahrer-Dumper, ein Vier-Achs-Lkw und zwei Schlepper-Kipper-Kombinationen, mit Muldenkipphanhänger und Abschiebewagen, wurden im gleichen Gelände auf der Baustelle eingesetzt. Das Ladevolumen der einzelnen Züge unterschied sich, aber beladen wurde mit demselben Bagger.

Bei der Ermittlung des Leistungskoeffizienten x/m^3 Ladevolumen bei dieser Testmaßnahme und den hier eingesetzten Maschinen lagen die Selbstfahrer hinter der Abschiebewagen-Kombi, aber vor der Muldenanhänger-Kombi. Aber bei der Stückkostenberechnung (Gesamtkosten einschließlich Maschinenmiete, Abschreibung, Wartung... sowie Personal- und Dieselposten pro m^3 transportierten Ladeguts) waren beide Schlepper-Kombinationen vor den Selbstfahrern. Dagegen war der Vier-Achs-Lkw aufgrund der Baustellenverhältnisse nicht einzusetzen.

Einsatz am Limit

So auch bei einem Naturschutzgroßprojekt. Nasse Witterung und der moorige Untergrund machten den Einsatz von Lkw in einigen Bauabschnitten unmöglich und selbst Radtraktoren stellten diese Extrembedingung vor Probleme. Trotz leichtem Frost waren Teile des Baugeländes für die notwendigen Arbeiten nicht ausreichend zugänglich.

Daher wurde entschieden, in diesen Bereichen auf Raupentraktoren umzusteigen. Schlepper, die selbst in der



Besser mit System



Unterstellbock „safety-jack“ für Trailer

Postfach 300104 · D-70441 Stuttgart
Fon 0711-88 79 63-0 · Fax 0711-8142 83
www.arnold-verladesyteme.de



www.vehiclebay.de

www.vehiclerent.de

Fliegl
BAU & KOMMUNALTECHNIK

Geniale Schubkraft

Abschiebewagen »STONE«

Dosiertes Abladen, beste Standsicherheit und restloses Entleeren.

Schwergut abschieben und nicht kippen.

Ihr Ansprechpartner:
Martin Fliegl,
Telefon 0178 2 00 88 44
Telefon 0 86 31 307 198

www.fliegl.com
Fliegl Bau & Kommunaltechnik GmbH
Söderbergstr. 5, D-84513 Töging

HAWOLEN Zurrtechnik



Katalog anfordern

HANFWOLF

Seile + Hebetechnik · Folien + Verpackung



Potsdamer Straße 150-152 · D-33719 Bielefeld
Telefon: (05 21) 5 80 05-23 · Telefax: (05 21) 13 84 29 · E-Mail: r.mahne@hanfwolf.de



ANSCHUBHILFE: Wenn die eigene Kraft nicht mehr reicht, rückt der Zaxis-250-LCN-Bagger an, der sich selbst mit Baggermatten vorm Einsinken schützt.



DIE MULDEN werden nicht voll beladen, denn jedes Kilo zählt, um nicht ständig an besonders schmierigen Stellen festzusitzen.

Landwirtschaft selten zu sehen sind und daher nicht von einem einzelnen Lohnunternehmer gemietet werden konnten. Aber Unternehmen wie hier die HAWE Agrardienst GmbH, stehen mit verschiedenen Lohnunternehmern mit unterschiedlichsten Maschinenparks in Kontakt. Der Anteil der vermittelten Einsätze von Maschinen und Fahrern der niedersächsischen Firma für Baustellen liegt bereits bei einem Fünftel, Tendenz steigend. In diesem Fall besorgten sie für die Baufirma zwei Claas-Challenger-Raupentraktoren mit jeweils mehr als 200 PS und Straßenzulassung.

Raupentraktoren ebnen den Weg über Moor

Der kurze Radstand und die lange Front der Traktoren fallen bereits aus der Ferne ins Auge. Sowohl der Claas Challenger 45 als auch der 55 sind seit Jahren im Agrareinsatz und mit steigender Zahl der Naturschutzprojekte auch vermehrt auf Baustellen. Die Laufbänder sorgen für eine größere Bodenaufstandsfläche und damit flacheren Fahrspuren und verbesserter Traktion.

Die Ein-Achs-Muldenkipper sind Eigenbauten des Lohnunternehmers Grube-Warns und haben ca. 10 m³ Ladevolumen. Jeder der beiden Schlepper schafft täglich 70 bis 80 Touren auf der kurzen Transportstrecke mit knapp 500 m – wenn alles gut geht. Denn auch diese Arbeitstiere sind hier vor Schwierigkeiten nicht gefeit.

Qualitätsfaktor Mensch

Die Laufbänder drehen zeitweise qualmend durch, die Kippanhänger brechen auf dem glitschigen Untergrund seitlich aus oder bleiben im matschigen Untergrund stecken. Insbesondere beim Rückwärtsfahren müssen die Fahrer ihr Können beweisen. Der T-Führerschein gilt nicht für den gewerblichen Einsatz; somit brauchen die Fahrer bei vielen der Traktoren einen Lkw-Führerschein und die Schlepper mit bauartbedingter Höchstgeschwindigkeit ab 40 km/h digitale Tachographen.

Jedes Kilo zählt

Der größte Schwachpunkt scheint beim Gewicht zu liegen. Obwohl die Mulden nicht voll beladen werden, versinken sie an besonders schmierigen Stellen. Der Gewichtsunterschied der beiden eingesetzten Kipper ist bei diesem Einsatz deutlich zu erkennen.

Kann der Raupentraktor den Anhänger nicht mehr aus eigener Kraft aus dieser Lage retten, rückt der Hitachi-Zaxis-250-LCN-Bagger zur Hilfestellung an. Ohne Rück-

sicht auf das Material wird die Kipperachse von dem Bagger aus der Senke gehoben und in einer neuen Fahrspur angeschoben. Belastungen, die Muldenkipper wegstecken müssen.

Kombipartner Dumperanhänger

Moderne Baustellen-Muldenanhänger werden heute aus robusten und elastischen Materialien wie Hardox-Stahl gefertigt. Während viele Traktor-Modelle ursprünglich für den Agrarbereich konzipiert wurden, unterscheiden sich die Sand- und Kieskipper teilweise von den Agrarkippnern. Je nach Ladevolumen sind sie als Ein-Achser-, Tandem- oder Tridemanhänger erhältlich.

Eine konische und abgerundete Halbrundmuldenform hat sich hierbei als vorteilhaft fürs Abladen erwiesen. Das Ladegut bleibt somit weniger in Ecken kleben und kann zügiger entladen werden. Die Rücklichter liegen geschützt. Zudem schützen gefederte

Zugeinrichtungen die Fahrer und Schlepper vor unnötigen Stößen und bringen Fahrkomfort.

Vorangerückt

Nicht nur die Kippanhänger, auch bei der Weiterentwicklung der Traktoren sind Sicherheit, Bedien- und Fahrkomfort eingezogen. Neben dem Produktangebot bieten einige Hersteller Schulungen zur optimalen Bedienung der Schlepper an.

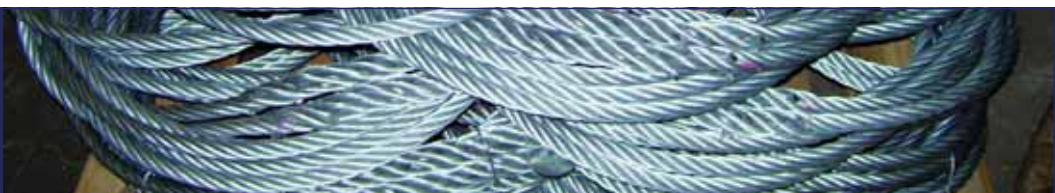
Der Verkaufsanteil der Traktoren rein für den Bausektor fällt im Vergleich zur Agrarwirtschaft derzeit nur bedingt ins Gewicht. Jedoch rückt die steigende Tendenz bei den Herstellern das Augenmerk stärker als zuvor auf diese Branche, und Unternehmer erkennen vermehrt Zeit- und Kostenvorteile bei Baustelleneinsätzen unter bestimmten Bedingungen. Auf den folgenden Seiten bieten wir eine Übersicht zu Traktor- und Muldenkipperanhänger-Herstellern und ihren aktuellen Produktprogrammen.



BSS Drahtseil GmbH



BSS Drahtseil GmbH
Herrenpfad Nord/
Industriestraße 1
41334 Nettetal-Kaldenkirchen
Telefon: (0 21 57) 13 02 01
Telefax: (0 21 57) 13 07 98
E-Mail: info@bss-drahtseil.de
Internet: www.bss-drahtseil.de



Herstellung von Anschlagseilen aller Art

Qualität. Zuverlässigkeit. Schnelligkeit.

Bei uns keine Schlagwörter, sondern seit über zwei Jahrzehnten ein selbstverständliches Muss.

Jeder Auftrag wird von uns unter diesen Voraussetzungen ausgeführt.

Dadurch gewinnen wir nicht nur Aufträge, sondern, und das ist uns ganz besonders wichtig, Kunden.

Gern würden wir auch Sie zu unseren Kunden zählen und von unserer Qualität, Zuverlässigkeit und Schnelligkeit überzeugen.



DIN EN ISO 9001:2000
Zertifikat: 09 100 80175

TRAKTOREN



TRAKTOREN WIE DER DEUTZ-FAHR
meistern Transporte auch in steinigem Gelände.



AUF DIESER GROSSBAUSTELLE haben Schlepper die Nase vorn.

AGCO/Fendt STARKE TECHNIK SPART SPRIT

Der Absatz im außerlandwirtschaftlichen Bereich nimmt auch bei Fendt einen immer größeren Anteil ein. Seit mehr als 30 Jahren bietet das Unternehmen mit namhaften Geräteherstellern Komplettlösungen an. Die Fendt-Vario-Reihen überzeugten in ihren Klassen als Spritsparer bei Tests der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft (DLG) und Fachmagazinen. Ein tschechischer Unternehmer setzte rund 50 Fendt-Traktoren beim Autobahnbau auf seiner Großbaustelle für Forstarbeiten, zum Fräsen, Kalken und für sämtliche Erdbewegungen ein. Die eingesetzten Modelle gehörten fast ausschließlich der Vario-Reihe 900 an. Die Leistung dieser Großtraktorbaureihe reicht von 220 bis zu 360 PS. Mit dem stufenlosen Vario-Getriebe soll stets die richtige Geschwindigkeit zwischen 30 und 60 km/h für die anfallenden Arbeiten erreicht werden. Optional kann der 900 Vario mit einer vollwertigen Rückfahreinrichtung ausgestattet werden. Fendt bietet zudem ein Beratungskonzept für individuelle Problemlösungen an.

Same Deutz-Fahr MIT BIODIESEL WERKSFREIGABE

Same Deutz-Fahr ist Hersteller von Traktoren, Landmaschinen, Mähdschern und Dieselmotoren, die unter den

Marken Same, Lamborghini, Deutz-Fahr und Hürlimann produziert und vertrieben werden. Die Produktpalette der Traktoren umfasst Leistungsklassen von 25 bis 265 PS, einschließlich Raupentraktoren und Spezialtraktoren für den Obst- und Weinbau. Die Agrotron-Baureihe wird in einer Vielzahl von Varianten und Ausstattungsmöglichkeiten angeboten. Darunter Modelle wie die Agrotron-X-Baureihe mit Deutz-Common-Rail-Turbodieselmotoren mit elektronischer Motorregelung (EMC) und dem exklusiven Deutz-Fahr Power Control (DPC).

Weniger Kraftstoffverbrauch und ein reduziertes Geräuschniveau bei gleichzeitig voller Motorleistung wurde bei dieser Baureihe durch reduzierte Motor-Nenn Drehzahl erreicht. Einzigartig in dieser Traktorenklasse soll zudem die Werksfreigabe für B100 (100-prozentiger Bio-Diesel) inklusive der Gewährleistung von 24 Monaten sein. Auch auf eine intuitive Bedienung legt der Hersteller bei den Agrotron X großen Wert.

JCB Deutschland

AUTOBAHNTAUGLICHE SCHNELL-LÄUFER

Das 1949 gegründete Unternehmen für Bau- und Landmaschinen verfügt heute über Produktionsstätten in Großbritannien, den USA, Brasilien, Deutschland, Indien und China. Vor fast zwei Jahrzehnten stellte JCB das erste Traktormodell seiner Fastrac-Reihe vor, das als Schnell-Läufer galt. Sechs heute aktuelle Modelltypen dieser Reihe sind autobahn-taugliche Traktoren mit 70 km/h bis zu 80 km/h Höchstgeschwindigkeiten.

Die Motorleistung reicht von 160 bis zu 248 PS. Der Fastrac 8250 ist das Vorzeigemodell der Serie. Mit dem stufenlosen V-Tronic verfügt er über zwei Geschwindigkeitsbereiche für den Bau-



WEITERES SPARPOTENZIAL bietet die Mautbefreiung beim autobahn-tauglichen JCB Fastrac.

stelleneinsatz und den Straßentransport. Die Vollrahmenbauweise ermöglicht eine Vollfederung mit automatischer Niveauregelung.

Neben Fahrkomfort wird so für eine verbesserte Traktion ohne zusätzliches Ballastgewicht gesorgt. Mechanische Servolenkung, außenliegende Scheibenbremsen und ABS an allen vier Rädern gehören zur Ausstattung und bieten Sicherheit.

www.joskin.com

JOSKIN

Trans-KTP Hardox

TIEFBAUKIPPER ZUM BERGE VERSETZEN

Höhere Qualität bei geringerem Gewicht



- Entdecken Sie die Vorteile
- des bewährten Konzepts
 - des Hardox 450:
 - unvergleichliche Robustheit
 - widerstandsfähiger beim Abrieb und gegen Aufschläge



Tel: 0032 43 77 35 45 - Fax: 0032 43 77 10 15 - E-mail: info@joskin.com



BAUFELDVORBEREITUNG IM TEAM:

John Deere 8530 und Bomag BFS 2500 Fräse.

John Deere

FELDERPROBT – STRASSENHUNGRIG

Mehr als 50 Jahre in Europa und insgesamt über 270 Jahre Erfahrungen in der Entwicklung landwirtschaftlicher Maschinen – die Geschichte des multinationalen Unternehmens John Deere reicht weit zurück. Bereits 1958 gründete die Firma eine Baumaschinensparte. Für den Baustelleneinsatz eignen sich zum Beispiel die größten Standardschlepper der 8030-Serie von John Deere mit Motornennleistungen von 250 bis 355 PS und Zapfwellenleistungen >300 PS. Das Flaggschiff 8530 erreicht mit intelligentem Power-Management eine maximale Leistung von 372 PS.

In der T-Version bietet John Deere den 8030er auch mit Raupenlaufwerk an.

In der seit Sommer 2008 lieferbaren 7030-E-Premium-Serie setzt John Deere eine neue E-Technologie ein. Dieser Microhybrid verfügt über einen Kurbelwellengenerator (20 kW), der elektrische Leistung für den Antrieb der Nebenaggregate (Lüfter, Klimakompressor, Luftdruckkompressor) liefert. Außerdem kann durch eine Schnittstelle auch elektrische Energie (5 kW) extern genutzt werden.

Valtra

TRAKTOR À LA CARTE

Valtra ist nach eigenen Angaben der fünfgrößte Traktorhersteller der Welt und führend in Skandinavien. Für den Baustelleneinsatz werden in der Regel Modelle aus der T-Reihe verwendet, die traditionelle Leistungsstärke und Kraft mit Flexibilität vereinbaren soll. Die neue T-Serie wird in den drei Modellvarianten Classic, HiTech und Advance und einer Reihe von Hydraulik- und Getriebeoptionen angeboten.

Die Nennleistungen reichen von 133 bis 211 PS. Mit Valtras à-la-Carte-Bestellsystem können Kunden aus über einer Million Kombinationsmöglichkeiten von Alternativausstattungen und Optionen einen individuellen Schlepper konfigurieren. Mit der Gewichtsverteilung 55 Prozent auf die Hinterachse, 45 Prozent auf der Vorderachse wird eine hohe Zugkraftübertragung auch auf der Vorderachse erreicht. Mit dem Modell EcoPower T151e kann der Fahrer je nach Anspruch zwischen sparsamem EcoModus und standardmäßigem Powermodus wechseln.



WIE DIESER VALTRA leisten Schlepper mit hoher Zugkraft ihren Dienst im Schüttgut- und Bodentransport.

STEIGERN Sie Ihre Produktivität, SENKEN Sie Ihre Kosten



SENKUNG DER REIFENKOSTEN:

robustere Reifen = längere Lebensdauer

SENKUNG DER BETRIEBSKOSTEN:

weniger Pannen = weniger Reparaturen
= weniger Kosten

XMCL



POWER CL



XZSL



Stabil'X XZSL



XF



2/2009/D • Photos: Michelin

MICHELIN Compact Line Reifen: Entwickelt, um Ihre Produktivität zu steigern.



RAUPENTRAKTOREN



DER CHALLENGER wird je nach Haupteinsatzbereich mit einem von zwei Laufbandmodellen ausgestattet.

John Deere WAHLFREIHEIT FÜR RAUPENLAUFWERK

Die Firma John Deere stattet die Modelle seiner 8030- und 9030-Baureihen wahlweise statt mit Rad- mit Raupenantrieb aus. Diese Raupenvarianten werden als T-Version bezeichnet. Mit der Straßenzulassung kann die 8030T-Baureihe direkt zum Einsatzort gefahren werden. Für die größere Baureihe 9030T ist auf Grund der Außenbreite über 3 m derzeit keine Zulassung verfügbar.

Für Fahrkomfort sorgt unter anderem das gefederte Raupenlaufwerk. John Deere gibt an, dass kombiniert mit dem 13,5-l-Motor höchste Kraftstoffeffizienz bei maximaler Leistung erreicht wird. Die Gestaltung der Kabine zielt auf Bedienkomfort, Übersicht und Ergonomie ab.

AGCO Challenger Raupentraktoren BODENSCHONENDE PS-RIESEN

Aktuelle Raupentraktoren der Marke Challenger mit den Baureihen MT700B und MT800B gehören zu den Produkten der AGCO GmbH. Ausgestattet werden diese Traktoren mit Caterpillar-Motoren mit Leistungen, die in der MT800B-Baureihe bis 570 PS reichen. Bei den Laufbändern gibt es je nach Haupteinsatzbereich zwei unterschiedliche Modelle. Mit 40 km/h Höchstgeschwindigkeit können die Traktoren für den Straßenverkehr zugelassen werden. Der optimale Einsatzort ist jedoch im Gelände. Eingesetzt werden die Traktoren unter anderem auch für Transporte bis zu 100 t im Tagebau, bei denen neben der Zugkraft besonders im Gelände mit steilen Steigungen und Gefällen hohe Traktion und Bremsleistung notwendig sind. Mit der neuen C-Baureihe wurde das Serienmodell vor allem mit bedienerfreundlichen Technologien für mehr Komfort überarbeitet.



**Wahlweise gibt es die
8030ER UND 9030ER
mit Raupenlaufwerk.**

RAUCHEN ERLAUBT

Saubere Luft am Arbeitsplatz



Die Einen brauchen ihre Zigarette. Die Anderen verlangen Schutz vor unfreiwilligem Mitrauchen. Hier ist der Arbeitgeber gefordert. Und genau an dieser Stelle bietet WSM vielfältige effiziente Lösungsmöglichkeiten, drinnen wie draußen. Fordern Sie unser ausführliches Infomaterial an. Am besten, Sie sprechen sofort mit uns. Wir haben die Lösung für Sie.

AUS DEM WSM-LIEFERPROGRAMM:

- Pausen- und Kommunikationsräume
- Zweiradüberdachungen
- Lager- und Geräteräume
- Wartehallen
- Eingangsüberdachungen
- Müllplatzeinhausungen
- Carports und, und...

Ja, bitte senden
Sie uns Ihr
ausführliches
Prospektmaterial.

Fax an 02291 86-270

Ansprechpartner/in

Firma

Straße / Postfach

PLZ / Ort

Telefon

Mail



WALTER SOLBACH METALLBAU GMBH

Postfach 3773
D-51537 Waldbröl
Internet: www.wsm.eu

Telefon: +49 (0) 2291 86-101
Telefax: +49 (0) 2291 86-270
E-mail: raumsysteme@wsm.eu

KIPPER



DER SCHWERGUT-ABSCHIEBEWAGEN
ASW Stone schiebt das Material auf Ladehöhe ab.

Fliegl Agrartechnik/Fliegl Bau- und Kommunaltechnik ABSCHIEBEN STATT KIPPEN

Im Werk Töging des Unternehmens Fliegl werden Maschinen und Geräte für die Land- und Bauwirtschaft produziert, sowie Spezialanfertigungen für das Transportgewerbe. Darunter der Schwergut-Abschiebewagen ASW Stone. Aufgrund der Ausführung in Hardox-Stahl ist er für verschiedenes Ladegut wie Steine, Kies, Erdaushub und Sand geeignet. Mit einem Standard-Ladevolumen von 14,5 bis 24 m³ ist der ASW Stone als Anhänger, Sattelaufzieger oder aufgebaut auf Lkw oder anderen Fahrzeugen erhältlich.

Das Ladegut wird auf Ladehöhe abgeschoben. Im Tunnelbau oder in Gebäuden ist die Abschiebetechnik in der begrenzten Abladehöhe vorteilhaft. Der ASW Stone kann zusätzlich mit einem Zement-Profilstreugerät für Bodenstabilisierung ausgestattet werden. Daneben liefert Fliegl auch Schwergut-Muldenkipper der Baureihe Stone Master mit Tandem- oder Tridemachse und Halbrundmulden mit 13 bis 17m³ Ladevolumen an. Der Fahrzeugrahmen der Muldenkipper besteht aus verwindungssteifen, extra stark ausgeführten Hohlraumträgerprofilen.

Joskin WEITERENTWICKLUNG DES TRANSPORTPROGRAMMS

Der belgische Hersteller Joskin erweiterte seine Tätigkeiten in den neunziger Jahren mit seinem Transportprogramm Trans. Zu diesem Produktprogramm gehören sowohl landwirtschaftliche Muldenkipper als auch Tiefbaukipper. Während die Vorgänger-Kippermodelle mit Mulden aus Stahl ausgerüstet waren, ist diese Baureihe mit einer Hardox-Stahl-Mulde gebaut. Die aktuelle Baureihe ist die Trans-KTP Hardox. Der Schwerpunkt wurde gesenkt, wodurch ein sicherer Kippvorgang erreicht werden soll. Mit bis zu 5 m³ Ladevolumen und einer niedrigen Kastenhöhe zur Beladung eignen sich der KTP 9/45 und 11/45 für kleinere Baustellen, bei denen kleinere Baugeräte eingesetzt werden. Aber auch für größere Projekte hält der Hersteller Modelle wie den 27 t Trans-KTP Hardox 27/65 bereit. Optional können die Tiefbaukipper mit Antriebsachsen ausgerüstet werden.

AUCH JOSKIN setzt auf Hardox-Stahl, der statt zu verbeulen nach Belastungen wieder in seine Form zurückkehren soll.



DIE BÜNDIGE RAHMENKRONE
schützt vor Beschädigungen beim Beladen.

Krampe Fahrzeug- und Metallbau
ZEHN JAHRE HALFPIPE

Seit 1999 baute der Hersteller Krampe aus Coesfeld-Lette Halbrundmulden für Erdbewegungen für den Einsatz hinter Traktoren. Mittlerweile gehört die Halfpipe zum Bild auf Baustellen in ganz Europa. Bei Sand- und Kieskipper sind laut Unternehmen Eigenschaften wie eine gefederte Zugvorrichtung, eine Wanne als Halbrundmulde und hochwertige Achsen wichtig. Das aktuelle Krampe-Produktprogramm dieser Anhängersparte reicht vom Tandemkipper mit 9,3 cm³ Transportvolumen bis zum Tridemkipper HP 30 mit 16,5 cm³ Transportvolumen, 8,4 bis 9,9 t Eigengewicht und 40 km/h zugelassener Höchstgeschwindigkeit. Zugvorrichtung, Achsen, Rahmen, Wanne und Heckklappe sind auf den Einsatz im schweren Gelände abgestimmt. Aufgrund der gewölbten Bauweise der Wannen kann sich klebriges Ladegut nicht in den Ecken festsetzen. Außerdem können die Längs- und Querträger entfallen, was die Nutzlast erhöht. Als Muldenmaterial wird fast nur noch Hardox 400 eingesetzt. Die Blechstärke beträgt 6 mm. Diese Stahlqualität ist verschleißfest und bietet hohe Elastizität.



Kipper, Tieflader, Hakenliftsysteme



Peter Kröger GmbH / T 0 44 45 / 96 36-0 / E info@agroliner.de
49429 Rechterfeld / F 0 44 45 / 96 36-66 / W www.agroliner.de

B K H

Baumaschinen | Krane | Hebetchnik

SEWOTA
Seil-, Kettens-, Hebetchnik Verpackungsmaterial - Seilerei Arbeitsschutz

Bachgasse 6
D-07922 Tanna/Thüringen
Tel. +49 (0) 366 46-3070
Fax +49 (0) 366 46-3072
E-Mail: info@sewota.de
Internet: www.sewota.de

WLL 5000 KG

Flat webbing slings
Endless round slings
Ratched lashing systems

Hebebänder
Rundschlingen
Zurrgurte

✓ **MULDENKIPPER WIE DIESER KRÖGER**
 Agroliner lassen sich durch ihre Höhe auch von Baumaschinen wie Radladern beladen.



Kröger Agroliner VERKEHRSROT STATT AGRARGRÜN

Speziell für den Baustelleneinsatz hat die Fa. Kröger Agroliner aus dem niedersächsischen Visbek ein Kipperprogramm entwickelt. Statt in landwirtschaftlichem grün, sind die Baukipper in verkehrsrot lackiert, aber auch die Bauart unterscheidet sich

aufgrund der höheren Anforderungen an das Material von den Agrarmulden. Das Ladevolumen der Angebotspalette reicht von 8 bis 24 m³, ausgelegt als zweiachsige oder dreiachsige Zentral-Achs-Anhänger. Die Mulden sind z. B. aus Hardox-450-Stahl gefertigt und in halbrunder Ausführung mit Front-Zylinder oder mit ebener Plattform und halbrunden Seitenwänden mit Unterflur-Zylinder erhältlich. Bei der zweiten Variante kann als Zusatznutzen auch andere Ladung transportiert werden. Durch den Wegfall des Front-Zylinders wird das Fahrzeug kürzer und kompakter und erreicht einen höheren Kippwinkel. Entsprechend den vorgesehenen Einsatzbedingungen stehen verschiedene Achs-Aggregate zur Wahl. Das neueste Produkt ist der Tridem-Sandkipper mit TRIDEC-Fahrwerk mit gleichmäßiger Radlastverteilung auch in schwerem Gelände.



**DIE KONISCHE
 HARDOX-MULDE**
 ist serienmäßig
 als Wechselsystem
 erhältlich.

Siga Nova Fahrzeugbau SCHNELL WECHSELBARE AUFBAUTEN

Zu den Hauptprodukten von Siga Nova gehören die Siga Uno und Siga Duo; ein System aus Standarddeichselanhänger mit Sattelaufleger. Wie bei dem aus der Nutzfahrzeugbranche bekannten Wechselbrückensystem ist es dadurch möglich, verschiedene Auf-

bauten aufzunehmen. Daneben gehören vor allem Groß- und Halbrundmulden zum Programm.

Die Muldenkipper HP5500 und HP7500 als Tandem- bzw. Tridemanhänger verfügen über ein Ladevolumen von 12 bis 17 m³. Auch hier wird Hardox-Stahl verwendet und eine hydraulisch gefederte Zugeinrichtung gehört zur Ausstattung. Sie sind serienmäßig als Wechselsystem erhältlich. Der einseitig nach innen geneigte Oberrahmen soll verhindern, dass Ladung beim Transport in den Straßenverkehr fällt. Als Ziel für die nähere Zukunft ist bei Siga Nova für die Zugeinrichtungen für 22 bzw. 24 t (gelenkt) eine Erhöhung der zulässigen Geschwindigkeit über 40 km/h geplant und beim TÜV beantragt, wodurch entsprechend den steigenden Geschwindigkeiten der Traktoren auch die Transportgeschwindigkeiten weiter ansteigen können.

Fortuna Fahrzeugbau

SCHWERLAST-MULDENKIPPER MIT ÜBERLÄNGE

Die Fortuna Fahrzeugbau GmbH + Co. KG mit Sitz im westfälischen Ochtrup ist seit 1946 im Fahrzeug- und Anlagenbau tätig. Heute konzentriert sich das Unternehmen vor allem auf die Konstruktion und Fertigung von Land-, Kommunal-, Industrie- und Sonderfahrzeugen – insbesondere in der Anhängertechnik. Ein Segment des Produktionsprogramms sind Mulden- und Schwerlast-Muldenkipper sowie Tandem-Drei-Seiten-Kipper von 8 bis 30 t zul. GG. Die Tandem-Schwerlastmulden sind in Längen von 4500 bis 5600 mm erhältlich; so können mit ihnen bis zu 24 t verschiedenste Güter wie Erde transportiert werden. Die Mulden sind aus 6 mm starkem Hardox-Stahl gefertigt, laufen konisch zu und sind speziell beschichtet, sodass schnelles und rückstandsfreies Schütten ermöglicht werden soll. Ebenfalls zum Schwerlast-Sortiment zählt der



▲ SCHNELLES UND SAUBERES ABKIPPEN AUCH BEI FORTUNA dank spezieller Beschichtung und konischem Muldendesign.

dreiachsige Tridem-Muldenkipper FTS 300/7.0. Das Modell mit einer Länge von 7 m ist mit seinem zul. GG von 30 t bei 40 km/h Höchstgeschwindigkeit auf öffentlichen Straßen zugelassen.

Gehen Sie auf Nummer sicher.

Denn mit unseren Profi-Lösungen – rund ums Sichern – sind Sie technisch immer auf der sicheren Seite.



Wir bieten höchste Lösungskompetenz, auch für individuelle Anforderungen. Innovative, kreative, freundliche Beratung und nachhaltige Zuverlässigkeit sind für uns selbstverständlich.



IHRE ERSTE ADRESSE FÜR: · HEBEN · SICHERN · FÖRDERN · VERPACKEN

Graf-Zeppelin-Straße 10-12 | 46149 Oberhausen
Telefon 02 08 / 99 475-0 | www.eversgmbh.de

Social Sponsoring: Offizieller Pate
ALSBACHTAL Leben mit Behinderung



TRAKTORREIFEN
für Baustelleneinsätze





2 verschiedene SCHUHE

Farmreifen sind nicht automatisch Straßen-Fahrreifen. Baustelleneinsätze stellen extreme Anforderungen an die Bereifung die sich von denen der „normalen“ Landwirtschaft unterscheiden. Letztlich entscheidet die Wahl des Reifens grundlegend mit über Auftritt, Sicherheit und Kosten.

Während Agrarschlepper vorwiegend auf Feldern mit bearbeiteten Böden eingesetzt werden, erwarten die Schlepper auf dem Baufeld von Steinen bis zu weichem Boden die unterschiedlichsten Untergründe. Hohe Traktion, Tragfähigkeit und extreme Widerstandsfähigkeit gegen Schnitte und andere Verletzungen sind daher nur einige Eigenschaften, die ein Reifen für den Baustelleneinsatz mitbringen muss. Eingesetzt werden hier oft Radialreifen.

Geländegängig und straßenerprobt

Die Reifen sollen gleichzeitig im Gelände und auf der Straße hohe Transportleistungen erbringen. Zudem steigen die PS-Leistungen und möglichen Höchstgeschwindigkeiten im Schlepperbereich an, sodass höhere Drehmomente übertragen werden müssen. Auch für Reifen für Anhänger wie Muldenkipper im Baustelleneinsatz werden diese Eigenschaften gefordert.

REIFEN

Fotos: Hersteller



DER MICHELIN AXIOBIB mit Ultraflex-Technologie ist für Traktoren mit mehr als 250 PS entwickelt.

●●● MICHELIN REIFENWERKE

Das seit über 100 Jahren in Deutschland vertretene Unternehmen Michelin nahm 2003 mit dem XeoBib den ersten Landwirtschaftsreifen mit der selbst entwickelten Ultraflex-Technologie ins Programm. Durch die Karkasse sollen die Flanken stärker einfedern können, ohne die Widerstandsfähigkeit oder Lebensdauer zu beeinträchtigen. Dieses ermöglicht mit geringerem Reifendruck und größerer Bodenaufstandsfläche mit verbesserter Traktion zu arbeiten.

Verstärkte Schultern erhöhen die Widerstandsfähigkeit. Ebenfalls mit dieser Technologie ausgestattet ist der AxioBib, der für Traktoren mit einer Leistung über 250 PS und für Geschwindigkeiten bis 65 km/h auf der Straße entwickelt wurde. Der AxioBib ist in sieben Dimensionen erhältlich. Die Michelin-Landwirtschaftsreifen werden sowohl für Erstaussstattungen als auch als Ersatzreifen eingesetzt. Für Anhänger im Agrarbereich hat Michelin zudem den CargoXbib im Programm. Auch diese Reifen sollen hohe Tragfähigkeit bei niedrigem Reifendruck bieten und durch die flache Reifen-Laufflächenkontur für einen gleichmäßigen Bodendruck sorgen.

●●● TRELLEBORG WHEEL SYSTEMS

Trelleborg Wheel Systems (TWS) ist ein Konzernbereich des schwedischen Mischkonzerns Trelleborg AB. Die Abteilung Agricultural & Forestry Tyres vertreibt als Bestandteil des Geschäftsbereichs Trelleborg Wheel Systems Reifen und Komplett- radsysteme für Traktoren, Anhänger und Landmaschinen. Mitte der 50er-Jahre entwickelte Pirelli, dessen Farmreifen-Sparte von Trelleborg übernommen wurde, den Landwirtschaftsreifen TM52 mit Radial-technologie.

Die Produktpalette des Herstellers reicht von Reifen für kleine Traktoren für Obstplantagen und Weinberge bis zu Hochleistungstraktoren mit über 350 PS. Die radiale Produktlinie TM Landwirtschaftsreifen umfasst verschiedene Laufflächentypen, darunter TM600, TM700, TM800, TM900 High Power. Für Anhänger wurde der TWIN Radial, ein radialer Implementreifen, entwickelt. Darüber hinaus bietet das Produktprogramm des Unternehmens verschiedene Diagonalreifen für Forstfahrzeuge und Anhänger.



DER TRELLEBORG-TM900-HIGH-POWER-REIFEN ist für Traktoren mit bis zu 300 PS konzipiert.



FÜR DIE ANFORDERUNGEN IM BAUSTELLENEINSATZ hat sich laut der Bohnenkamp AG bei Anhängern und Kippern die radiale Bereifung durchgesetzt.

●●● BOHNENKAMP/ ALLIANCE REIFEN

Die Reifen des israelischen Herstellers Alliance werden in Deutschland von der Bohnenkamp AG in Osnabrück vertrieben. Ein Schwerpunkt des Unternehmens ist der Handel mit Reifen und Komplettträgern im Ersatzgeschäft sowie in der Erstausrüstung für Maschinen. Alliance hat 2002 mit dem Profil 380 einen Flotoationsreifen in radialer Bauweise auf den Markt gebracht, der bis heute auf Muldenkippern und Transportanhängern auf Baustellen eingesetzt wird. Die integrierte Stahleinlage macht den Reifen widerstandsfähig gegen Stich- und Schnittverletzungen.

Für die Bereifung von Traktoren auf Baustellen haben sich Agro-Forrest-Reifen wie der 370 oder 360 Agroforestry bewährt. Diese Reifen wurden für den Forstbereich im schwierigen Gelände auf PS-starken Traktoren entwickelt und bestehen aus einer widerstandsfähigen Gummimischung. Robuste Schultern, verstärkte Seitenwände und eine Stahleinlage sollen vor Einstichen und Rissen schützen. Flach angeordnete Stollen sollen zudem die Traktion verbessern und auf weichem Untergrund einen geringen Schlupf garantieren.

●●● GOODYEAR DUNLOP TIRES GERMANY

Das in den USA ansässige Unternehmen Goodyear produziert weltweit Reifen, Gummierzeugnisse und chemische Produkte, darunter auch Reifenlösungen für die Agrarwirtschaft wie den Radial-Farmreifen Optitrac R+, der in neun verschiedenen Dimensionen erhältlich ist und für Geschwindigkeiten bis zu 65 km/h ausgelegt ist.

Der Optitrac R+ kann auf der Straße mit dem gleichen Luftdruck wie im Feld gefahren werden. Durch die Konstruktionsmaterialien, eine steifere Karosserie sowie das Aero-Tie-in-Bead-Konzept aus der Flugreifenentwicklung soll

die Übertragung hoher Drehmomente bei gleichzeitig verbesserter Traktion ermöglicht werden.

Auch der Fulda AS Pionier Radial 65 wurde für Einsätze sowohl im Feld als auch auf der Straße konzipiert. Die Profiltiefe und ein zweiteiliges, winklig angeordnetes Stollendesign sollen für hohe Traktion sorgen.

Die größere Reifenaufstandsfläche bewirkt eine breitflächige Verteilung des Bodendrucks, wodurch der Bodenschutz erhöht wird. Dieser Reifen wurde für Schlepper bis 160 PS und eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h entwickelt.



DER FULDA-ACKERSCHLEPPER-BREITREIFEN wurde für Schlepper bis 160 PS und für eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h entwickelt.

KREITZLER

Industriebühnen GmbH

- Durch ein vielfältiges Angebot werden die unterschiedlichsten Einsätze ermöglicht.
- Neben der sehr umfangreichen Standard-Produktpalette liegt ein Schwerpunkt bei der Herstellung von Sonderanfertigungen.
- Die Liste der Anwendungsmöglichkeiten ist lang; sei es zum Waschen von Flugzeugen (Bild oben) oder der „klassische“ Einsatz zum Montieren von z. B. Hallenteilen (Bild Mitte).
- Auch ganz spezielle Einsätze wie die Reinigung von Lokomotiven (Bild unten) sind kein Thema.
- Getreu dem Motto „Geht nicht, gibt's nicht“ nimmt die Fa. Kreitzler seit 25 Jahren jede Anfrage über Spezialmaschinen in Angriff. In Zusammenarbeit mit den Kunden konnte bisher jede Herausforderung gemeistert werden.
- Die Fertigung erfolgt im Werk in Witten. Es werden vor allem Komponenten deutscher Hersteller eingebaut. Dabei stehen Sicherheit und Qualität im Vordergrund.
- Selbstverständlich entsprechen die Bühnen der EG-Maschinenrichtlinie und der EN 280.

Kreitzler Industriebühnen GmbH

Wullener Feld 77 · D-58454 Witten · Tel.: (0 23 02) 69 84 18 · Fax: (0 23 02) 69 84 21
E-Mail: info@kreitzler.de · Internet: www.kreitzler.de

